Amtsblatt Gemeinde Baindt

Jahrgang 2021 | Freitag, den 7. Mai 2021 | Nummer 18

Wie wollen Sie im Alter wohnen?

Haben Sie sich einmal Gedanken darüber gemacht, wie Sie im Alter wohnen wollen bzw. welche Vorstellungen Sie hierzu haben?

Im Laufe eines Lebens verändern sich die Bedürfnisse, ist der Familienverbund anfänglich am Wachsen und man genießt viel Platz und einen Garten, wird er im Laufe der Zeit auch wieder kleiner, viel Fläche wird eher zur Last und man hegt ganz andere Wünsche. Oft stellt sich dann die Frage, ob die aktuelle Wohnform langfristig die passende ist oder ob eine Veränderung guttun würde.

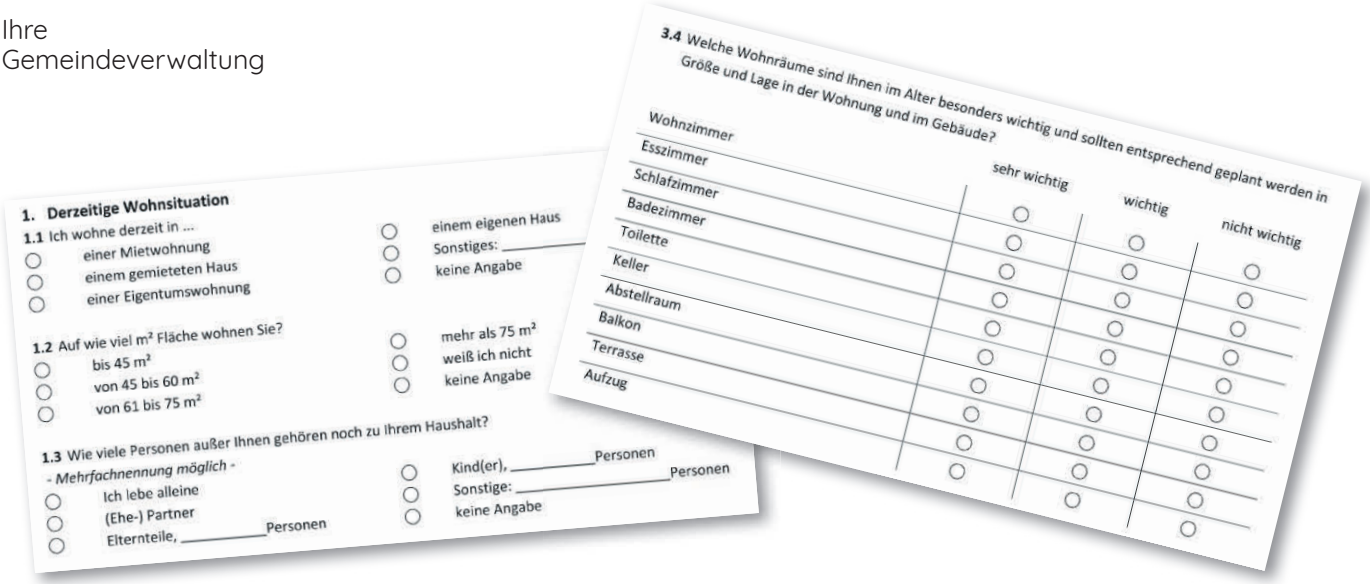
Sie fragen sich wann der **richtige Zeitpunkt** ist, um über eine individuelle Wohnlösung im Alter nachzudenken? Die Antwort lautet: so früh wie möglich. Der große Vorteil einer frühzeitigen Planung ist, dass Sie in Ruhe alle Möglichkeiten prüfen, gegebenenfalls gezielt notwendige Schritte vorbereiten sowie nach ihren eigenen Vorstellungen und Wünschen handeln können. Denn Sie selbst kennen Ihre Bedürfnisse am besten. Eine für Sie im Alter passende Wohnform kann schließlich (mehr) Lebensqualität und weniger Sorgen für alle Beteiligten bedeuten.

Mit dem Fischerareal entwickelt die Gemeinde ein lebendiges und qualitätvolles Wohnquartier, das auch den Bedürfnissen einer älter werdenden Gesellschaft gerecht werden soll. Damit die Projekte auch den bevorzugten Wohnformen entsprechen, möchten wir mit Hilfe eines Fragebogens Ihre Vorstellungen und Wünsche ermitteln.

Der Fragebogen wird allen Baindter Haushalten im Verlauf der nächsten Woche zugestellt. Eine Teilnahme ist dann bis zum 04. Juni 2021 möglich.

Wir freuen uns über zahlreiche Rückmeldungen, denn so können Ihre Bedürfnisse ganz konkret bei der Ermittlung der „richtigen" Projekte im Fischerareal mit einfließen.

Ihre
Gemeindeverwaltung



1. Derzeitige Wohnsituation

1.1 Ich wohne derzeit in ...
- ○ einer Mietwohnung
- ○ einem gemieteten Haus
- ○ einer Eigentumswohnung
- ○ einem eigenen Haus
- ○ Sonstiges: _____
- ○ keine Angabe

1.2 Auf wie viel m² Fläche wohnen Sie?
- ○ bis 45 m²
- ○ von 45 bis 60 m²
- ○ von 61 bis 75 m²
- ○ mehr als 75 m²
- ○ weiß ich nicht
- ○ keine Angabe

1.3 Wie viele Personen außer Ihnen gehören noch zu Ihrem Haushalt?
- Mehrfachnennung möglich -
- ○ Ich lebe alleine
- ○ (Ehe-) Partner
- ○ Elternteile, _____ Personen
- ○ Kind(er), _____ Personen
- ○ Sonstige: _____ Personen
- ○ keine Angabe

3.4 Welche Wohnräume sind Ihnen im Alter besonders wichtig und sollten entsprechend geplant werden in Größe und Lage in der Wohnung und im Gebäude?

	sehr wichtig	wichtig	nicht wichtig
Wohnzimmer	○	○	○
Esszimmer	○	○	○
Schlafzimmer	○	○	○
Badezimmer	○	○	○
Toilette	○	○	○
Keller	○	○	○
Abstellraum	○	○	○
Balkon	○	○	○
Terrasse	○	○	○
Aufzug	○	○	○

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Marsweilerstr. 4, 88255 Baindt, Tel. (07502) 9406-0, Fax (07502) 9406-18, E-Mail: info@baindt.de, Homepage: www.baindt.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeisterin Simone Rürup oder ihr Stellvertreter im Amt; für die kirchlichen Nachrichten das jeweilige Pfarramt; für die Vereinsnachrichten der jeweilige Verein; für den übrigen Inhalt der Redakteur, Tobias Pearman, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG. Herstellung/Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (07154) 82 22-0, Telefax (07154) 82 22-15. E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Erscheint wöchentlich freitags. Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

„Natur nah dran“ in Baindt: Wildtulpen, Blausterne und Traubenhyazinten für Wildbienen und Schmetterlinge

Online-Schulung zur Flächenpflege für Mitarbeitende der Kommunen auch in Zeiten der Corona-Pandemie

Erste Blüten auf den neu angelegten Projektflächen: Am 27. April 2021 trafen sich acht der Kommunen, die 2020 am NABU-Projekt „Natur nah dran“ teilgenommen hatten, zum Online-Seminar. Gemeinsam begutachteten sie die Wildpflanzen-Blühflächen, die sie im Herbst 2020 in Renningen angelegt hatten. Der NABU-Landesverband hat kurzerhand eine digitale Schulung auf die Beine gestellt, um die Mitarbeitenden der Städte und Gemeinden trotz der derzeitigen Kontaktbeschränkungen weiter bei der Pflege der Fläche zu unterstützen. Mit Hilfe eines Videos nahm Naturgartenplaner Dr. Reinhard Witt die Teilnehmenden auf einen Rundgang über die Flächen in Renningen mit. Er zeigte, welche Jungpflanzen der im Vorjahr eingebrachten Arten bereits auf den gemeinsam angelegten Flächen zu sehen sind. Und vor allem, wie die Jungpflanzen der Arten zu erkennen sind, die die Fläche schnell überwuchern würden und deren Samen noch im Boden schlummern. Anhand von eingesandtem Bildmaterial aus den Kommunen konnte Reinhard Witt außerdem individuelle Tipps zur weiteren Pflege der Flächen geben.

Diese Fotos zeigen bereits erste Blüten beispielsweise von Wildtulpen, Blausternen oder Windröschen, auf denen Hummeln und andere Insekten den dringend benötigten Pollen und Nektar finden. Naturgartenplaner Witt wies darauf hin, dass weitere Projektflächen, die heute vielleicht noch etwas unspektakulär aussehen, bald bunt blühen werden. NABU-Projektleiter Martin Klatt ergänzt: „Die im Projekt angelegten Wildblumenflächen brauchen anfangs etwas Geduld und Pflege, um sich zu entwickeln. Das gilt vor allem für Standorte mit mageren, nährstoffarmen Böden. Hier dauert es etwas länger, bis die Pflanzen sich in voller Pracht zeigen. Auf lange Sicht werden dies aber besonders artenreiche Flächen, die Mauerbienen, Bläulingen oder Distelfinken für viele Jahre Nahrung und Unterschlupf bieten.“

Frau Bürgermeisterin Simone Rürup und Ostbaumeister Florian Roth freuen sich, und begleiten diese Entwicklung aufmerksam. „Die Flächen haben sich gut entwickelt, seit wir im letzten Herbst Wildblumen-Zwiebeln gesetzt und -samen gesät haben. Solche naturnahen Oasen sind lebendig und werden sich immer wieder verändern. Wir hoffen, dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger davon inspirieren lassen und in ihrem eigenen Garten auch Wildblumen und -stauden pflanzen.“

Am Webinar nahmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Grünflächenämter, Stadtgärtnereien und Bauhöfe aus acht der 15 für 2020 für „Natur nah dran“ ausgewählten Kommunen teil. Das sind: Achern, Baindt, Emmendingen, Görwihl, Horb am Neckar, Neuenburg am Rhein, Ostrach, Renningen.

Hintergrund:
Das NABU-Projekt „Natur nah dran“ wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg sowie im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes. Ziel ist es, Städte und Gemeinden mit Rat und Tat dabei zu unterstützen, Grünflächen im Sinne der Biodiversität umzugestalten. Die umgestalteten 5 Flächen in Baindt liegen an folgenden Standorten:

1. Marsweilerstraße Höhe Bäckerei Hausmann,
2. Wiesenfläche gegenüber Schule
3. Seitenstreifen Boschstraße
4. Steininsel Bosch-/Zeppelinstraße
5. Kreisverkehr am Ortseingang Schachen

Weitere Informationen: www.naturnahdran.de

Ansprechperson der Gemeinde Baindt
Florian Roth 07502/9406-52, f.roth@baindt.de

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Feiertage werden folgende Redaktionsschlüsse vorgezogen:

KW 19 – Christi Himmelfahrt

Veröffentlichung	**14.05.2021**
Redaktionsschluss	**10.05.2021, 21:00 Uhr**

KW 22 – Fronleichnam

Veröffentlichung	**04.06.2021**
Redaktionsschluss	**31.05.2021, 21:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
und wünschen schöne Feiertage,

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus mit Terminvereinbarung geöffnet

Bitte beachten Sie, dass das Rathaus aufgrund der Corona-Situation bis auf Weiteres **nur nach vorheriger Terminabsprache** für Sie geöffnet hat.
Selbstverständlich sind wir auch telefonisch oder per E-Mail für Sie erreichbar. Bitte tragen Sie beim Betreten des Rathauses einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz bzw. eine FFP2-Maske.
Wir danken für Ihr Verständnis!
Ihre Gemeindeverwaltung Baindt

Aktuelle Möglichkeiten zur Testung in der Gemeinde Baindt

In Ausnahmefällen stehen wir Ihnen telefonisch unter 07502/9406-12 zur Verfügung.
Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde haben folgende Möglichkeiten sich auf das Coronavirus zu testen.

Dienstag: In der Zeit von 14.30 bis 16.00 Uhr werden Testungen in der X-Zone Ravensburger Str. 10 in Baienfurt durch Dr. Jens Scheibner zusammen mit seinem Team ohne vorherige Anmeldung angeboten. Informationen bekommen Sie im Web Shop der Achtal-Apotheke (www.achtalapotheke.de).

Mittwoch: Von 18.00 bis 19.00 Uhr gibt es in der Schenk-Konrad-Halle die Möglichkeit sich unter Anleitung des DRK Bereitschaftsdienstes Baienfurt-Baindt auf das Coronavirus zu testen. Voraussetzung für den Schnell- bzw. Selbsttest ist eine Anmeldung über die Homepage der Gemeinde Baindt https://www.baindt.de/gemeinde-baindt/aktuelles-

Donnerstag: In der Zeit von 8.30 bis 10.30 Uhr und von 16.00 bis 17.30 Uhr werden Testungen in der X-Zone Ravensburger Str. 10 in Baienfurt durch Dr. Jens Scheibner zusammen mit seinem Team ohne vorherige Anmeldung angeboten. Informationen bekommen Sie im Web Shop der Achtal- Apotheke (www.achtalapotheke.de).

Freitag: Von 17.00 bis 19.00 Uhr bietet der CDU Ortsverband unter Anleitung ihrer medizinisch geschulten Mitglieder Schnelltests in der Schenk-Konrad-Halle an. Unter folgendem Link können online Termine vereinbart werden: https://www.herrmann-rv.de/corona-schnelltest.

Testmöglichkeit im Kindergarten „Sonne, Mond und Sterne“

Alle Eltern des Baindter Kindergarten „Sonne, Mond und Sterne“ haben ab kommenden Montag, 10.05.2021, die Möglichkeit, ihre Kinder kostenlos und freiwillig auf das Coronavirus testen zu lassen.
Zum Einsatz kommt hierbei ein sogenannter Lolli-PCR-Pool-Test. Zunächst können alle Kinder ab drei Jahren getestet werden, für die Krippenkinder gibt es derzeit noch kein Testangebot. Die Gemeindeverwaltung plant hier jedoch, ein anderes passendes Testverfahren anzubieten. Auch die Häufigkeit des Testangebots soll noch erweitert werden, dies ist abhängig davon, wann die weiteren Lieferungen von Test-Kits eintreffen und die Kapazitäten ausreichen.
Die Gemeindeverwaltung hofft, durch diese Teststrategie auch in den Kindertageseinrichtungen die Anzahl der Corona-Fälle sowie die daraus resultierende Quarantäneanordnungen minimieren zu können.
Alle Eltern sind eingeladen, das kostenlose und freiwillige Testangebot wahrzunehmen. Die Testungen leistet einen wertvollen Beitrag dazu bei, Quarantänefälle oder gar das Schließen von Betreuungseinrichten zu vermeiden.

Würdigung des Ehrenamts und des bürgerschaftlichen Engagements

Nachdem letztes Jahr das Ehrenamtsfest wegen der Corona-Pandemie auf das Jahr 2021 verschoben wurde, findet das Fest voraussichtlich am ***Samstag, den 13. November 2021*** wieder statt.
Neben einer Sportler- und Blutspenderehrung werden auch solche Personen gewürdigt, die außergewöhnliche Leistungen in Bereichen jeglicher Art erbracht haben. Wir sind deshalb auf Ihre Mithilfe angewiesen. Teilen Sie uns bitte **bis zum 31. Juli 2021** Personen mit, die es Ihrer Meinung nach verdient haben, für ihre Leistungen gewürdigt zu werden.
Ansprechpartner Herr Plangg, Tel.: (07502) 94 06-11,
E-Mail: walter.plangg@baindt.de .

Wichtige Steuer- und Gebührentermine 2021

15.05.2021	2. Rate der Grundsteuer
15.05.2021	2. Vorauszahlung Gewerbesteuer
15.05.2021	2. Abschlag Wasser- und Abwassergebühren
01.07.2021	Jahreszahlung Grundsteuer 2021
15.08.2021	3. Rate der Grundsteuer
15.08.2021	3. Vorauszahlung Gewerbesteuer
15.08.2021	3. Abschlag Wasser- und Abwassergebühren
15.11.2021	4. Rate der Grundsteuer
15.11.2021	4. Vorauszahlung Gewerbesteuer
15.11.2021	4. Abschlag Wasser- und Abwassergebühren

Die Steuerpflichtigen, die keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die Beträge rechtzeitig unter Angabe des Kassenzeichens an die Gemeindekasse zu bezahlen.
Zukünftig werden durch die Gemeindekasse keine Zahlungserinnerungen mehr verschickt. Bei Zahlungsverzug müssen sie mit einer kostenpflichtigen Mahnung (4,00 € Mahngebühren + Säumniszuschlag) rechnen.
Die Gemeinde Baindt bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre fälligen Beträge über das Lastschrifteinzugsverfahren abbuchen zu lassen.
Die Vorteile dieses Verfahrens sind:

- Zum Fälligkeitstermin wird automatisch der richtige Betrag von Ihrem Konto abgebucht
- Sie versäumen keinen Zahlungstermin und ersparen sich dadurch zusätzliche Mahngebühren und Säumniszuschläge
- Sie brauchen keine Überweisung mehr auszufüllen und sparen sich den Weg zur Bank/Post
- Der papierlose Zahlungsverkehr ist nicht nur bequem und zeitgemäß, sondern auch umweltschonend

Die Einzugsermächtigung kann jeder Zeit widerrufen werden.

Gemeinderatssitzung

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 11. Mai 2021 in Baindt
Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am *Dienstag, den 11. Mai 2021 um 18:00 Uhr in der Schenk-Konrad-Halle* statt.

Tagesordnung
Öffentlicher Teil

01 Einwohnerfragestunde
02 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
03 Bericht der Bürgermeisterin
04 Vorstellung der KommunalPlattform der Netze BW - Ausbau im Bereich der Infrastruktur, Synergien und Klimaziele vor Ort
05 Sanierung Nelkenstraße - Auftragsvergabe
06 Gebäude am Dorfplatz - Beauftragung Vorplanung
07 Grundstücksveräußerung im Gewerbegebiet 2. Erweiterung Mehlis
08 Bauantrag zur Errichtung einer Gaupe in das Dachgeschoss eines Einfamilienhauses auf dem Flst. 670/4, Lerchenweg 9
09 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Vorläufiges Gebührenrechtliches Ergebnis des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung 2020 sowie Gebührenrechtliches Ergebnis des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung 2019
10 Anfragen und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter
https://baindt.ris.kommune-aktiv.de/
im Bürgerinformationssystem.

Vor der Sitzung besteht die Möglichkeit einen Selbsttest unter Anleitung des DRK durchzuführen.

Hinweis:
Die Gemeinderatssitzung wird mit einem Distanzierungskonzept abgehalten.
Folgende Regelungen gelten für den Sitzungsverlauf:

- Beim Hereinkommen und Verlassen der Halle ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Auch die Besucherinnen und Besucher müssen den notwendigen Mindestabstand einhalten und sich in eine Anwesenheitsliste eintragen.
- Für die Beratung in der Halle haben wir Mikrofone bzw. eine Lautsprecheranlage vorgesehen.

Die Vorsitzende des Gemeinderats
Simone Rürup, Bürgermeisterin

Notdienste

Fachärztlicher Notfalldienst
Tel.: 116 117
(kostenlose Rufnummer, ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel.: 01805 911-630

Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 08 - 19 Uhr

Notfallpraxis Ravensburg (Kinder)
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 09 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Notdienst Tierarzt
Samstag, 08. Mai/Sonntag, 09. Mai
Kleintierpraxis Baienfurt, Tel.: (0751) 56 04 08 08
Donnerstag, 13. Mai
Kleintierpraxis Dr. Grieshaber, Tel.: (0751) 6 64 64
- Telefonische Anmeldung erforderlich -

Apothekennotdienst

(Festnetz kostenfreie Rufnummer Tel.: 0800 00 22 833, Homepage: www.aponet.de)
Samstag, 08. Mai
Apotheke in Ravensburg (Oberzell),
Josef-Strobel-Straße 13, Tel.: (0751) 6 78 96
Sonntag, 09. Mai
Apotheke Vetter in Ravensburg,
Marienplatz 81, Tel.: (0751) 3 52 44 05
Donnerstag, 13. Mai
Apotheke am Frauentor in Ravensburg,
Schussenstraße 3, Tel.: (0751) 2 21 21

Organisierte Nachbarschaftshilfe Baindt
Einsatzleitung: Frau Petra Maucher,
Tel.: 62 10 98

Malteser Ravensburg-Weingarten
Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Tel.: (07 51) 36 61 30

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Menüservice
„Essen auf Rädern“, Tel.: (0751) 56 06 10

Hospizbewegung Weingarten · Baienfurt · Baindt · Berg e.V.
Begleitung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Hospiz Ambulant, Vogteistr. 5, Weingarten
Telefon: 0751-180 56 382, Telefon: 0160- 96 20 72 77
(u.U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)
Ansprechpartnerin Dipl.-Päd. Dorothea Baur
Persönliche Sprechzeit: Montag 16-18 Uhr, Mittwoch 11-13 Uhr
Donnerstag 11-14 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: hospiz-weingarten@freenet.de
Homepage: www.hospizbewegung-weingarten.de
Spendenkonto: KSK Ravensburg
IBAN: DE39 6505 0110 0086 1381 92

Störungs-Rufnummer Strom
Tel. 0800 3629-477 (kostenfrei)
Internet netze BW
https://www.netze-bw.de/kunden/netzkunden/service/stoerungsmeldungen/index.html

Bei Störung der Gasversorgung
Telefon 0800/804-2000

Wasserversorgung **Tel.: (0751) 40 00-919**
und nach Dienstschluss **Tel.: 0160 44 94 235**

Hotline Müllentsorgerfirmen Veolia/
Hofmann Bad Waldsee
(bei Fragen rund um die Leerung/Abfuhr)
Tel.: 0800/35 30 300
Hotline Landratsamt Ravensburg
(allg. Fragen zum Thema Müll, Behältergemeinschaften etc.)
Tel.: (0751) 85-23 45

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen
Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabeeinschränkung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg - Telefon 0751 99923970 -
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

Sozialstation St. Anna
- Pflegebereich Baienfurt – Baindt – Marktplatz 4, 88255 Baienfurt, Tel. (0751) 4 67 96, E-Mail: sozialstation.baienfurt@stiftung-liebenau.de

Lebensräume für Jung und Alt
Dorfplatz 2/1, 88255 Baindt, Tel. (07502) 92 16 50,
E-Mail Baindt: lebensraum.baindt@stiftung-liebenau.de

Kirchliche Sozialstation Ravensburg
Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg.
Tel. 0751 36360-110 Maybachstr. 1, Weingarten

Wohl-Fühl-Treff
Betreuungsgruppe für dementiell erkrankte Menschen bzw. für Menschen die einfach nur Geselligkeit suchen.
Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr
im Dietrich-Bonhoeffer-Saal.
Ihre Ansprechpartnerin, Rebecca Herz erreichen Sie telefonisch unter 0751 36360-116

Unsere Jubilare

Herzlichen Glückwunsch

Herr Georg Baumeister
feierte am 30.04.2021 seinen 80. Geburtstag.

Zwar können Jubiläumsbesuche durch Bürgermeisterin Simone Rürup derzeit leider nicht persönlich wahrgenommen werden, doch erhalten unsere Jubilare Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde.

Für die Zukunft wünschen wir dem Jubilar alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Gemeindeverwaltung

Herzlichen Glückwunsch

den Eheleuten

Elfriede und Martin Kränkle

zu ihrer Diamantenen Hochzeit

Im Namen der Gemeinde Baindt gratuliere ich dem Jubelpaar sehr herzlich und wünsche alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Zwar können Jubiläumsbesuche durch Bürgermeisterin Simone Rürup derzeit leider nicht persönlich wahrgenommen werden, doch erhalten unsere Jubilare Glückwünsche und einen Geschenkkorb der Gemeinde Baindt sowie eine Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Simone Rürup
Bürgermeisterin

Gemeindeverwaltung Baindt

Telefon	(07502) 9406- 0
FAX	(07502) 9406-18
E-Mail	info@baindt.de
Internet	www.baindt.de

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 13:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	7:30 - 12:00 Uhr	

Direktdurchwahlnummern

Bürgermeisterin	Frau Rürup	9406-10
- Handy		0151 51536083
- Vorzimmer	Frau Heine	9406-0
		Fax 9406-36
Amtsblatt	Frau Ziegler	9406-16
Bauamt - Bauamtsleiterin	Frau Jeske	94 06-51
Bauamt - Ortsbaumeister	Herr Roth	94 06-53
Bauamt	Frau Scheid	94 06-54
Bürgertheke	Frau Brei/Frau Hillebrand	
Passamt, An-/Abmeldung, Führerschein, Fischerei		9406-12 und 9406-13
Bürgerbus	Frau Ziegler	9406-16
Einwohnermeldeamt	Herr Bautz	9406-14
Fundamt	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-12
Finanzverwaltung		
- Kämmerer	Herr Abele	9406-20
- Kasse	Herr Müller	9406-22
- Kasse	Frau Michelberger	9406-24
- Wasser, Grundsteuer	Frau Stavarache	9406-21
- Hunde-/ Gewerbesteuer	Frau Winkler	9406-23
Gewerbeamt	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-13
Hauptamt	Herr Plangg	9406-11
- Kindergarten		
- Ordnungsamt		
- Asylbetreuung		
Friedhofswesen	Frau Heine	9406-0
Hallenbelegung SKH	Frau Ziegler	9406-16
Kindergartenabrechnung	Frau Ziegler	9406-16
Standesamt	Frau Grella	9406-15
Volkshochschule	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-13

Einrichtungen der Gemeinde

Bauhof	Herr Mohring	912130
Feuerwehrhaus		912134
Feuerwehrkommandant	Herr Bucher	921690
Gemeindebücherei	Frau Lins	94114-170
Schenk-Konrad-Halle	Herr Forderer	0152 25613911 und 3373

Kindergärten

- Sonne Mond und Sterne	94114-140
- St. Martin	2678
- Waldorfkindergarten	3882

Klosterwiesenschule

- Rektorin	Frau Heberling	94114-132
- Sekretariat	Fr. Mohring	94114-133, Fax -139
- Schulsozialarbeiterin	Fr. Oßwald	94114-172
- Schulhausmeister	Herr Tasyürek	0178 4052591
- Schule für Blinde und Sehbehinderte		94190

Pfarrämter

- Katholisches Pfarramt	1349
- Evangelisches Pfarramt	(0751) 43656
- Kath. Gemeindehaus - Bischof-Sproll-Saal Anmeldung bei Fr. Moosherr	(0751) 18089496 oder E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Polizei

- Polizeirevier Weingarten	(0751) 803-6666

Notrufe

- Polizei	110
- Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112

An alle Amtsblatt-Bezieher Haben Sie Ihr Amtsblatt nicht bekommen?

Dann rufen Sie bitte den für Ihren Bezirk zuständigen Austräger direkt an. Vergewissern Sie sich aber bitte vorher, ob Ihre Hausnummer gut sichtbar und der Briefkasten mit Ihrem Namen versehen ist.

Laura Kurz, Tel.: 91 30 30
Am Föhrenried
Baienfurter Straße
Birkenstraße
Buchenstraße
Mehlisstraße
Riedsenn
Sumeraugasse
Schachener Straße
Wickenhauser Straße

Marcel Striegel, Tel.: 91 14 33
Badweg
Blumenstraße
Bronnenstubenweg
Dahlienstraße
Hubertusweg
Klosterhof
Krokusweg
Lilienstraße
Mühlstraße
Nelkenstraße
Thumbstraße Nr. 47 - 81
Tulpenstraße
Veilchenstraße

Markus Wöhr, Tel.: 943242
Brühl
Dorfplatz
Eichenstraße
Eschenstraße
Gartenstraße
Innere Breite
Küferstraße
Ziegeleistraße

Louis Escher, Tel.: 0751/95874647
Benzstraße
Dachsstraße
Eichhorngasse
Friesenhäusler Straße
Froschstraße
Fuchsstraße
Hirschstraße Nr. 1 - 50
Igelstraße
Iltisstraße
Liebigstraße
Rehstraße
Siemensstraße
Wieselgasse

Svenja Hermann, Tel.: 5 55 86 68
Hasenweg
Hirschstraße ab Nr. 164
Kümmerazhofer Weg
Marderstraße
Mochenwangener Straße
Reishaufen
Sulpacher Straße

Julian Kurz, Tel.: 91 30 30
Fliederstraße
Kornblumenstraße
Marsweilerstraße
Rosenstraße
Spielmannsweg
Zeppelinstraße

Tim Raubald, Tel.: 91 10 74
Grünenbergstraße
Im Voken
Jägerweg
Lerchenstraße
Sperlingweg
Stöcklisstraße
Storchenstraße

Daniel Kronenberger, Tel.: 92 11 18
Amselstraße
Annabergstraße
Erlenstraße
Kiesgrubenstraße
Schönblick
Sonnenstraße
Thumbstraße Nr. 1 - 36
Ziegelhalde

Lea Svoboda, Tel.: 91 36 35
Boschstraße
Daimlerstraße
Dieselstraße
Dornierstraße
Maybachstraße
Röntgenstraße

Sterbefall am Wochenende

Es ist nicht notwendig, einen Sterbefall bei der Gemeindeverwaltung am Wochenende anzuzeigen. Bitte vereinbaren Sie mit dem Pfarramt einen Termin für die Bestattung. Sollte die Beerdigung bereits am Dienstag erfolgen, ist es ausreichend, wenn die Gemeindeverwaltung am Montagvormittag darüber informiert wird. Die meisten Bestattungsunternehmen haben einen Schlüssel für die Aussegnungshalle in Baindt.

Sollten dennoch Fragen und Unklarheiten aufkommen, wenden Sie sich bitte an folgende Personen in der aufgelisteten Reihenfolge:

Frau Heine, Friedhofsverwaltung
Tel. 0160 53 86 706

Herr Plangg, Friedhofsverwaltung
Tel. (07502) 91 22 28

An alle Amtsblatt-Bezieher
Haben Sie Ihr Amtsblatt nicht bekommen?

Dann rufen Sie bitte den für Ihren Bezirk zuständigen Austräger direkt an. Vergewissern sie sich aber bitte vorher, ob Ihre Hausnummer gut sichtbar und der Briefkasten mit Ihrem Namen versehen ist.

Laura Kurz, Tel.: 91 30 30
Am Föhrenried
Baienfurter Straße
Birkenstraße
Buchenstraße
Mehlisstraße
Riedsenn
Sumeraugasse
Schachener Straße
Wickenhauser Straße

Marcel Striegel, Tel.: 91 14 33
Badweg
Blumenstraße
Bronnenstubenweg
Dahlienstraße
Hubertusweg
Klosterhof
Krokusweg
Lilienstraße
Mühlstraße
Nelkenstraße
Thumbstraße Nr. 47 - 81
Tulpenstraße
Veilchenstraße

Julian Kurz, Tel.: 91 30 30
Fliederstraße
Kornblumenstraße
Marsweilerstraße
Rosenstraße
Spielmannsweg
Zeppelinstraße

Louis Escher, Tel.: 0751/95874647
Benzstraße
Dachsstraße
Eichhorngasse
Friesenhäusler Straße
Froschstraße
Fuchsstraße
Hirschstraße Nr. 1 - 50
Igelstraße
Iltisstraße
Liebigstraße
Rehstraße
Siemensstraße
Wieselgasse

Markus Wöhr, Tel.: 94 32 42
Brühl
Dorfplatz
Eichenstraße
Eschenstraße
Gartenstraße
Innere Breite
Küferstraße
Ziegeleistraße

Tim Raubald, Tel.: 91 10 74
Grünenbergstraße
Im Voken
Jägerweg
Lerchenstraße
Sperlingweg
Stöcklisstraße
Storchenstraße

Daniel Kronenberger, Tel.: 92 11 18
Amselstraße
Annabergstraße
Erlenstraße
Kiesgrubenstraße
Schönblick
Sonnenstraße
Thumbstraße Nr. 1 - 36
Ziegelhalde

Svenja Hermann, Tel.: 5 55 86 68
Hasenweg
Hirschstraßeab Nr. 164
Kümmerazhofer Weg
Marderstraße
Mochenwangener Straße
Reishaufen
Sulpacher Straße

Lea Svoboda, Tel.: 91 36 35
Boschstraße
Daimlerstraße
Dieselstraße
Dornierstraße
Maybachstraße
Röntgenstraße

Veranstaltungskalender

Mai

11.05.	Gemeinderatssitzung	Schenk-Konrad-Halle
12.05.	Corona-Testung	Schenk-Konrad-Halle
14.05.	Corona-Testung	Schenk-Konrad-Halle
19.05.	Corona-Testung	Schenk-Konrad-Halle
21.05.	Corona-Testung	Schenk-Konrad-Halle
26.05.	Corona-Testung	Schenk-Konrad-Halle
28.05.	Corona-Testung	Schenk-Konrad-Halle

Juni

02.06.	Corona-Schenk-Konrad-Halle	
04.06.	Corona-Testung	Schenk-Konrad-Halle
08.06.	Gemeinderatssitzung	Schenk-Konrad-Halle

Kindergartenachrichten

Kindergarten St. Martin
Bei uns wird gehüpft!
Bereits seit einiger Zeit freuen sich unsere Kinder ganz besonders über die neue „Hüpf - Möglichkeit“ in der Bewegungsbaustelle!

„Woah, sind die für uns?!“, hieß es ganz zu Beginn. Es folgte das erste Erkunden und Entdecken. Heute sehen wir die Kinder mit strahlenden Augen und lachenden Gesichtern auf den Matten. Ob Pferdchensprünge bei „Bibi und Tina“, als Utensil einer Zirkusaufführung oder einfach nur zum Toben und Auspowern - durch die Hüpfmatten ist einiges geboten!

Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma Jersa, Werkzeugschleiferei Baindt, für die großzügige Spende bedanken!
Unsere Kinder freuen sich jeden Tag darüber!

Zur Information

Die besten Wünsche zur Konfirmation
Im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung gratuliere ich allen Konfirmandinnen und Konfirmanden und wünsche ihnen zu diesem hohen Festtag alles Gute und Gottes Segen.
Möge ihnen und ihren Familien dieser besondere Tag noch lange in schöner Erinnerung bleiben.
Simone Rürup, Bürgermeisterin

Die verlässlichen Helfer vor Ort
Unsere Helfer vor Ort (HvO) leisten wichtige Erste Hilfe, schon bevor der Rettungsdienst kommt. In vielen Gemeinden, vor allem im ländlichen Raum oder komplexen Betriebseinheiten, dauert es häufig zwischen 10 bis 15 Minuten, bis der Rettungsdienst aus der nächsten Stadt eintrifft. Um diese Zeit zu verkürzen, hat der DRK Kreisverband Ravensburg e.V. sogenannte Helfer vor Ort Gruppen gegründet. Sie werden parallel zum Rettungsdienst alarmiert und leisten somit einen wertvollen fachlichen und zeitlichen Beitrag zur notfallmedizinischen Erstversorgung und geben bei Bedarf eine Lagemeldung an die Rettungsleitstelle ab und betreuen im Anschluss die Angehörigen.
Die Mitglieder einer HvO-Gruppe - in der Regel zwischen fünf und zehn Personen - sind ehrenamtliche DRK-Mitarbeiter, welche in den Ortschaften wohnen, studieren oder arbeiten, in denen sie zum Einsatz kommen. Alle Helfer vor Ort verfügen dabei mindestens über eine abgeschlossene Sanitätsausbildung. Teilweise handelt es sich jedoch auch um Rettungssanitäter, Rettungsassistenten, Notfallsanitäter, Krankenschwestern oder Notärzte, die im DRK-Rettungsdienst haupt- oder ehrenamtlich beschäftigt sind.
In manchen Bereichen übernehmen sogenannte Schnelleinsatzgruppen (SEG) die HvO-Aufgaben. Der Unterschied ist, dass die Helfer nicht mit einem Privat-Kfz, sondern mit einem DRK-Fahrzeug zum Einsatzort fahren.
In Orten und Städten, in denen es eine hauptamtlich besetzte Rettungswache gibt, kommen die ehrenamtlichen Kräfte ausschließlich als Verstärkung vom regulären Rettungsdienst bei mehreren parallelen Einsätzen oder bei mehreren Betroffenen oder Patienten zum Einsatz. Die Kommune gibt einen Zuschuss für Defibrillatoren, ansonsten finanziert sich die Arbeit aus Spenden und die unbezahlte Hilfe der Freiwilligen.
Das Deutsche Rote Kreuz im Landkreis Ravensburg hilft dort, wo Hilfe dringend benötigt wird. Wer Interesse hat an einer der rund 34 Gruppen im Raum Oberschwaben mitzuwirken meldet sich einfach per E-Mail unter *hvo@rotkreuz-ravensburg.de*

DRK warnt: Zecken-Saison hat begonnen
Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) warnt vor einer steigenden Gefahr durch lebensgefährliche Zeckenstiche. „Zecken werden immer früher und länger aktiv. Nach dem

Rekordjahr 2020 müssen wir in diesem Jahr mit einer weiteren Steigerung der Erkrankungshäufigkeit rechnen", sagt DRK-Geschäftsführer Gerhard Krayss. Obwohl der Gipfel der Erkrankungen in den Monaten Mai bis Oktober liege, hätten die warmen Sonnenstrahlen bereits jetzt im April zu einer zunehmenden Gefährdung geführt. Schon bei 8 Grad Celsius würden die Tiere aktiv.

Durch den Stich der Zecke können zwei Erkrankungen übertragen werden: die Frühsommerenzephalitis (FSME) und die Borreliose. Die FSME führt zu einer akuten Entzündung des Gehirns, der Hirnhäute und des Rückenmarks. 2020 gab es 704 FSME-Erkrankungen, so viele wie noch nie. Die Borreliose tritt häufiger als die FSME auf. Pro Jahr ist mit rund 100.000 Fällen zu rechnen. Da sich aufgrund von Corona viele Menschen in der Natur aufhalten steigt das Risiko.

Die Lyme-Borreliose, umgangssprachlich auch häufig nur als Borreliose bezeichnet, wird von einem spiralförmigen Bakterium namens „*Borrelia burgdorferi*" ausgelöst. Bekannt ist die Krankheit zwar schon seit über 100 Jahren; Willy Burgdorfer entdeckte aber erst 1982, dass sie durch Bakterien ausgelöst wird, die im Darm der Zecke leben.

In Deutschland sind Borrelien - wie Borreliose-Bakterien auch genannt werden - die am häufigsten durch Zecken übertragenen Krankheitserreger. Sie befinden sich im Mitteldarm der Zecke, darum dauert es einige Stunden, bis sie in den menschlichen Organismus gelangen. Für Borreliose-Infektionen gibt es keine bundesweite Meldepflicht, die genaue Häufigkeit der Erkrankung ist daher nicht bekannt.

Die Zeichen eines Zeckenstichs, die manchmal erst einige Tage bis Wochen später auftreten können, sind eine sich verbreitende Hautrötung. Es können in der Folge Kopf-, Muskel- und Gliederschmerzen sowie Müdigkeit auftreten.

„Vermeidbar sind Zeckenstiche durch das Tragen heller Kleidung und die Bedeckung von freien Körperstellen", empfiehlt der DRK-Geschäftsführer. Feste Schuhe, lange Hosen und lange Ärmel seien wichtig. Bei Wanderungen über Wiesen sowie durch Gebüsch und Unterholz sollten die Hosen in die Socken gesteckt werden. Zeckenschutzmittel und -sprays böten keine 100prozentige Sicherheit, sagt Krayss. Nach einem Aufenthalt in Wald und Wiesen sollte man den Körper nach Zecken absuchen, besonders im Bereich von feuchtwarmen Körperregionen wie Achselhöhle und Leistenbeuge.

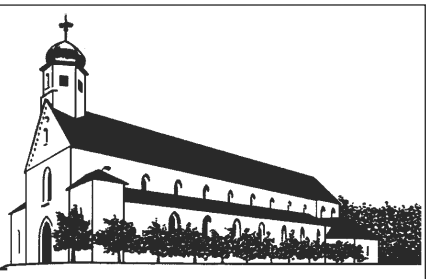
Das DRK gibt den Rat: „Nach Erkennen einer Zecke auf der Haut diese mit einer Zeckenzange oder -karte (in der Apotheke erhältlich) entfernen. Die Zecke ganz vorne an der Haut fassen und langsam senkrecht nach oben herausziehen. Wichtig: Nicht quetschen und drehen, da das dazu führen kann, dass die Sekrete, in denen sich die Erreger befinden, noch ausgeschieden werden. Die Zecke muss möglichst im Ganzen entfernt werden. Bei Auftreten von Entzündungszeichen soll man einen Arzt aufsuchen und in Risikogebieten eine Schutzimpfung in Erwägung ziehen."

In Deutschland besteht ein Risiko für eine FSME-Infektion nach Angaben des Robert-Koch-Instituts vor allem in Bayern und Baden-Württemberg, in Südhessen, im südöstlichen Thüringen und in Sachsen. Die Region Bodensee-Oberschwaben ist besonders betroffen.

Für an Borreliose erkrankte gibt es die Borreliose Selbsthilfegruppe Oberschwaben-Bodensee-Allgäu. Diese trifft sich sofern es die Corona-Richtlinien zulassen regelmäßig zum Austausch in den Räumlichkeiten der Selbsthilfegruppen beim Deutschen Roten Kreuz in Ravensburg. Informationen und Kontakt unter:
http://borreliose-shg-oba.de/

Kirchliche Nachrichten

08. Mai -
16. Mai 2021



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Baindt
Kath. Pfarramt • 88255 Baindt • Thumbstraße 55

Gedanken zur Woche
Möge aus den Samen, die du säst, wunderschöne Blumen werden.
Irischer Segenswunsch

Samstag, 08. Mai
18.30 Uhr **Baindt -** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
(† Familie Dobler, Familie Hegel, Paula und Rupert Gross mit Angehörigen, Anton Ortner, Walter Frey, Jahrtag: Bischof Dr. Georg Moser)

Sonntag, 09. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit - Muttertag
10.00 Uhr **Baienfurt -** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Platzkarten)
18.00 Uhr **Baindt -** Maiandacht (öffentlich, ohne Platzreservierungskarten)
19.00 Uhr **Baienfurt -** Maiandacht gestaltet mit Mariengesänge vom Chorquartett des Kirchenchores (öffentlich. Mit Eintragung am Schriftenstand)

Dienstag, 11. Mai - Bittwoche
19.00 Uhr **Baindt -** Eucharistiefeier zur Bittwoche (öffentlich, ohne Platzreservierungskarten, - der Bittgang nach Sulpach entfällt)
19.00 Uhr **Baienfurt-** Eucharistiefeier zur Bittwoche (öffentlich. Mit Eintragung am Schriftenstand, - der Bittgang nach Briach entfällt)

Mittwoch, 12. Mai
09.00 Uhr **Baienfurt -** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Donnerstag, 13. Mai - Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr **Baindt** - Eucharistiefeier mit Dekan i. R. Heinz Leuze (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
(† Christina und Wendelin Fetsch mit Angehörigen)
10.00 Uhr **Baienfurt** - Eucharistiefeier (öffentlich, mit Platzkarten)

Freitag, 14. Mai - Blutfreitag
07.00 Uhr **Baindt - Blutfreitagsandacht der Blutreiter in der Kirche. Die Gemeinde ist zur Mitfeier herzlich eingeladen (öffentlich, ohne Platzreservierungskarten) Bitte bringen sie ihr eigenes Gesangbuch mit**
15.30 Uhr **Baindt -** Wortgottesfeier für die Erstkommunionkinder (nicht öffentlich)
19.30 Uhr **Baienfurt -** Beginn der Pfingstnovene in der Kirche (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Samstag, 15. Mai
17.30 Uhr **Baienfurt-** Pfingstnovene in der Kirche (öffentlich, mit Eintragung im Schriftenstand)

18.30 Uhr **Baienfurt -** Gemeinschaftsgottesdienst für die Erstkommunionkinder (nicht öffentlich)

Sonntag, 16. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr **Baindt -** Familiengottesdienst (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
(† Paula und Franz Wucherer)

11.15 Uhr **Baindt -** Taufe von Elina

10.00 Uhr **Baienfurt** - Wort-Gottesfeier mit Kommunionausteilung (öffentlich, mit Platzkarten)

11.15 Uhr **Baienfurt** - Familienwortgottesfeier mit dem Kindergarten St. Ulrich (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

18.30 Uhr **Baienfurt -** Pfingstnovene in der Kirche (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Gottesdienste in der Bittwoche

Am Dienstagabend um 19.00 Uhr feiern wir einen **Bittgottesdienst** in der Kirche an Stelle der Bittgänge. Der Gottesdienst an Christi Himmelfahrt beginnt um 10 Uhr in der Kirche. Dekan Schmid, Weingarten hat darum gebeten, den Blutfreitag in den Gemeinden mit einem Gottesdienst zu begehen. Zur **Blutfreitagsandacht um 7 Uhr** sind die Blutreiter mit ihren Familien und die Gemeinde herzlich eingeladen. Für die **Festpredigt am Abend von Christi Himmelfahrt mit Bischof Gebhard Fürst und den sehr reduzierten Blutritt am Freitag sind Livestreams vorgesehen.**

Einladung zur Maiandacht

Zur Maiandacht am Muttertag 9. Mai sind Sie herzliche eingeladen.
Da wir ja zum Schutze der anderen im Gottesdienst nicht aus vollem Herzen singen können, können wir leider nicht die beliebten Marienlieder einbauen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Schön, dass wenigsten Sängerinnen auf der Empore zu hören sind. Trotzdem sollten sie ihr Gotteslob mitbringen, damit wir aus den Andachten beten können. Beachten Sie die Hygiene-Vorschriften, halten sie am Eingang und in den Bänken die Abstände ein. Da wir keine Platzkarten ausgeben, tragen Sie sich in die ausgelegten Listen mit ihrem Vor und Zunamen, bei auswärtigen Besucherinnen auch ihre Adresse, ein.
Trotz der Vorschriften und Abstände wünsche ich/wir Ihnen dass sie aus dieser Maiandacht Zuversicht, Hoffnung und Geduld mitnehmen.
Silvia Lehmann, Gemeindereferentin

Maskenpflicht während des Gottesdienstes

Während der 3. Pandemiestufe gilt

1. **Tragepflicht sind die sogenannten medizinischen OP- Masken (Einwegmasken) oder FFP2- Masken, Masken KN 95 oder N95 während des gesamten Gottesdienstes.**
2. **Kein Gemeindegesang** in jeglicher Form, also auch nicht kurze Antwortgesänge (Gesang durch einen kleinen Chor bleibt unter Einbehaltung der bestehenden Regelungen erlaubt)

Erstkommunion 2021

Am Freitag, 14. Mai findet um 15.30 Uhr unsere nächste Wortgottesfeiern zur Erstkommunionsvorbereitung in der Kirche statt.
Bitte denkt an euer Erstkommunionbuch, Mäppchen, Schere, Kleb und Mundschutz.

Rosenkranzgebete im Mai

Im Mai laden wir ganz herzlich ein zum Rosenkranzgebet jeden Freitag um 8.30 Uhr vor dem Gottesdienst.

Gottesdienste in Baindt
- Aktuelle Regelungen im Lockdown

Bedingt durch den Lockdown in Baden-Württemberg und die erforderliche Reduzierung der Kontakte ist für die Teilnahme an den Gottesdiensten vorerst wieder eine vorherige Anmeldung erforderlich. Wir werden daher nach Weihnachten zu den gut besuchten Gottesdiensten Platzreservierungskarten ausgeben, die in der Kirche rechtzeitig vor den Gottesdiensten zum Mitnehmen ausliegen. Nur mit einer solchen ausgefüllten Platzreservierungskarte ist die Teilnahme am jeweiligen Gottesdienst möglich. Für Gottesdienste mit geringerer Besucherzahl (z. B werktags) erfolgt wie bisher die Teilnehmererfassung mittels ausliegender Liste. Die Angaben in der Teilnehmerliste oder auf den Platzreservierungskarten dienen unter Wahrung des Datenschutzes zur Benachrichtigung, falls bei einem Besucher im Nachhinein eine Infektion festgestellt werden sollte. Bitte beachten Sie: Bei Gottesdiensten ohne Platzreservierungskarte erfolgt der Einlass nur so lange es freie Plätze gibt (keine Einlassgarantie) und die Teilnahmekarten gelten nicht bei Gottesdiensten mit Platzreservierungskarten. Ferner besteht aktuell Tragepflicht einer Mund-Nasen-Maske; Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht mitfeiern.

Sprechzeiten Pfarrer Bernhard Staudacher
Nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 912623)
Thumbstraße 55, Baindt
E-Mail-Adresse: bernhard-staudacher@gmx.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Silvia Lehmann
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 5576199,
(Tel. privat 943630)
E-Mail-Adresse: Silvia.Lehmann@drs.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Regina Willmes
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 56969624
E-Mail-Adresse: Regina.Willmes@drs.de

Gemeindehaus St. Martin / Bischof-Sproll-Saal:
Belegung und Reservierung
Frau Gudrun Moosherr Tel. 0751-18089496
E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Katholische Kirchenpflege Baindt:
Frau Lucy Schellhorn (Kirchenpflegerin)
Bankverbindung: KSK Ravensburg
IBAN DE 4365 0501 1000 7940 0985 BIC SOLADES1RVB

Baienfurt - Mariä Himmelfahrt
Pfingstnovene

Pfingstnovene ist das tägliche Gebet zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten. Ihr Ursprung liegt im 9-tägigen Gebet um den Heiligen Geist, wie es die Apostel und die Jünger mit Maria nach der Himmelfahr praktizierten.
Liebe Gemeinde,
unter dem Leitgedanke aus der Apostelgeschichte **„Wir können unmöglich schweigen über das, was wir gesehen und gehört haben“** (Apg 4,20) werden wir uns auch dieses Jahr zu der 9-tägigen Novene in unserer Kirche treffen. Eingeladen sind alle, die mit uns gemeinsam um eine Neuausgießung des Heiligen Geistes beten wollen.

Folgende Gebetsanliegen sind uns wichtig:
- für den Frieden, besonders in den Krisengebieten der Welt,
- für Papst Franziskus, unsere Bischöfe, Priester, Diakone und kirchliche Berufe,
- für unsere Seelsorgeeinheit Baienfurt-Baindt,
- für die Gemeindeerneuerung in unserem Land,
- für die Coronavirus-Pandemie auf der ganzen Welt
- für alle Kranken und persönliche Anliegen.

Beginn der Novene ist am **Blutfreitag** täglich von **18.30 Uhr - 19.00 Uhr** bis Samstag vor Pfingsten. Am Samstag 15.05.2021 ist die Pfingstnovene von **17.30 Uhr - 18.00** Uhr ebenfalls um diese Zeit am Samstag, 22.05.2021.
Auf Ihr Kommen freuen sich das Pfingstnovenenteam

Einladung zum Familien-Wortgottesdienst

„Geborgen unter Gottes buntem Regenbogen“
gestaltet vom Kindergarten St. Ulrich
am Sonntag, 16.05.2021 um 11.15 Uhr
in der Kath. Kirche Mariä Himmelfahrt

Wir freuen uns auf viele, die Mitfeiern (über 130 Plätze stehen zur Verfügung), aber Sie brauchen eine **Platzkarte (1 pro Familie mit Angabe aller Namen, Adresse der Personen)**
Diese liegen ab Dienstag, den 11.05.2021 in der Kirche am Schriftenstand aus.
Bitte beachten Sie das Tragen eines Mundschutzes ab 6 Jahren und die aktuellen Gegebenheiten: falls die Inzidenz über 200 steigt, dürfen keine öffentliche Gottesdienste gefeiert werden.

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist
Thumbstr. 55, 88255 Baindt
Pfarramtssekretärin Frau Christiane Lott
Telefon 07502 - 1349
Telefax 07502 - 7452
In dringenden Fällen erreichen Sie uns auch unter 01523-7116559
Stjohannesbaptist.baindt@drs.de
www.katholisch-baienfurt-baindt.de

Wir bitten Sie eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen (Vorschrift).

Öffnungszeiten
Dienstag 09.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstag 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
(vorerst nur telefonisch erreichbar)
Freitag 09.30 Uhr - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt
Kirchstraße 8, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 - 43633
Telefax 0751 - 58812
kathpfarramt.baienfurt@drs.de

Voranzeige Seniorentreff
Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Seniorenmaiandacht mit Herrn Pfarrer Staudacher am **Mittwoch, 19. Mai 2021, um 14.00 Uhr,** in unsere Pfarrkirche St. Johannes Baptist.
Der Monat Mai ist der Verehrung der Gottesmutter Maria gewidmet. Das farbenfrohe Aufblühen der Natur, die Blumen und Blüten symbolisieren Maria in ihrer Gnadenfülle, sie wird als die „schönste Blume“ besungen.
Feiern Sie mit uns diese Maiandacht, wir freuen uns auf Sie. Sie brauchen sich nicht anzumelden, aber für die Andacht gelten die aktuellen Pandemieregeln.

Katholischer Deutscher FRAUENBUND
Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart

Frauenbund Baienfurt
Wir laden Sie herzlich ein am
Mittwoch, 12.05.2021
08.30 Uhr Friedensrosenkranz
09.00 Uhr Friedensmesse
Dienstag, 25.5.2021
14.30 Uhr Maiandacht in der Kath. Kirche Maria Himmelfahrt in Baienfurt

Wir suchen neue Mitglieder!
„Nur wer bewegt ist, kann andere bewegen“!!
Jede Frau jeden Alters ist beim KDFB willkommen. Wir brauchen Frauen, die wissen, was sie wollen, die eine eigenständige Meinung haben, die den Mut haben, diese Meinung zu vertreten und die die anstehenden Aufgaben sehen und ergreifen, die nicht verzweifeln in der Fülle der Schwierigkeiten, sondern die versuchen, Hoffnung aus dem Glauben zu realisieren. In einen Verband eintreten heißt, aus der Anonymität heraustreten. Auch das ist ein Bekenntnis und gleichzeitig eine Aktivität, auf die die Kirche und unsere Gesellschaft nicht verzichten kann und darf.

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt
Pfarrer M. Schöberl
Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;
E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de
Homepage:
www.evangelisch-baienfurt-baindt.de
Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt,
Tel.: 0751/ 43656
Öffnungszeiten Di 7.00 - 9.00 + 13.00 - 15.00, Do 10.00 - 13.00 Uhr

Wochenspruch: Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20

Sonntag, 09. Mai Rogate
09.30 Uhr **!!!** Baienfurt Gottesdienst **im Freien beim ev. Gemeindehaus**
ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS 8. Mai, 20.00 Uhr übers Pfarramt.
(Dieser Gottesdienst findet wegen der 1. Konfirmation um 11 Uhr bereits eine Stunde früher statt.)

Donnerstag, 13. Mai Christi Himmelfahrt
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst **im Freien beim ev. Gemeindehaus**
ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS 12. Mai, 20.00 Uhr übers Pfarramt

Sonntag, 16. Mai Exaudi
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche ohne Anmeldung

---

Unter folgender Telefonnummer können Sie eine Kurz-Andacht (60 Sekunden) von Pfarrer Martin Schöberl zum aktuellen Wochenspruch hören: 0751/20222223

---

3. Teil: Fürchte dich nicht! - Gott ist da. - Aber warum lässt Gott das alles zu?

Warum lässt Gott, wenn er doch allmächtig und vollkommen gut ist, überhaupt das Leid zu, das so viele Menschen auch in dieser Pandemie erleben müssen?
Eine Frage, die Menschen seit Jahrtausenden beschäftigt und auf die schon die blitzgescheiten griechischen Philosophen keine Antwort gefunden haben.
Besonders aktuell wird die Frage immer dann, wenn ich selbst oder ein mir nahestehender Mensch von einem ‚Schicksalsschlag' getroffen wird und ich die Welt nicht mehr verstehe.
Wenn ich mich dann nicht schon damit abgefunden habe, dass Gott tot sei, wie der Philosoph Nietzsche meinte oder damit, dass sich Gott eben mit seiner Allmacht zurückgezogen habe, um den Menschen mehr Freiraum zu geben, wie zahlreiche theologische Denker bis heute glauben, dann komme ich aus dem Dilemma nicht heraus, wie Allmacht, All-Güte und das Leid in der Welt denn bitteschön zusammen passen sollen.
In der Bibel wird darauf keine platte Antwort gegeben. Sie erliegt nirgendwo der Versuchung des Populismus unserer Tage. Vielmehr sehen wir besonders in den Klage-Psalmen eine Richtung, eine Adresse, an die sich die Klage über das Erlebte richten kann - auch die offenen Fragen.
Martin Luther kennt das Dilemma und er empfiehlt, vor der Erfahrung, dass Gott verborgen erscheint dorthin zu fliehen, wo Gott sich selbst klar zu erkennen gibt, so wie er ist: in Jesus Christus.
Darin sind sich die Reformatoren mit allen Autoren des Neuen Testaments einig und das ist letztlich der beste Hinweis in einer Notlage der Seele:
Geh dorthin, wo sich dir Gott in Liebe, in Zuwendung und bedingungsloser Annahme zeigt!
Dieser Verweis auf Jesus ist der Zielpunkt jeder Suche nach einem Sinn, der im letzten Halt gibt und es ist gleichzeitig der Ausgangspunkt, von dem aus wir allen Sinn-Fragen nachgehen können, die uns das Leben und die Herausforderungen dieser Tage stellen.
Wie gehe ich denn nun damit um, was mir in dieser Pandemie widerfährt? - Klage ich Gott an, der nichts dagegen unternommen hat, oder die Menschheit, die Urwälder und Tierbestände immer weiter zurückdrängt und dadurch ‚Zoonosen', wie die Übertragung des Fledermausparasiten SARS-CoV-2 auf den Menschen geradezu provoziert?
In seinem 3. Teil des Kapitels zu Gottes Providenz, Allmacht und Allwirksamkeit hält Johannes Calvin unmissverständlich fest, dass Gott sich nicht im Sinne einer deistischen Philosophie zurückzieht und das Uhr-Werk des Weltgeschehens sich selbst überlässt. Gottes Allmacht beschreibt er dagegen mit der biblischen Tradition als „wachsam, tätig und wirksam und stets im Handeln begriffen".
Calvin lässt keinen Zweifel daran, dass Gott deshalb allmächtig heißt, weil „nichts ohne seinen Willen geschieht". Gegen diese steile These regt sich nicht erst in unseren Tagen massiver Widerstand.
Wo bleibt denn da die menschliche Verantwortung?
Ist dann das ganze Weltgeschehen nicht mehr als ein großes Marionettentheater mit Gott als großem Puppenspieler?
Filme wie ‚Die Truman Show', ‚Der Plan' oder ‚Das brandneue Testament' spielen diesen Gedanken sehr anschaulich durch. Letzterer Film zeigt in einer schrägen Karikatur, was für ein Zerr-Bild von Gott mit dieser Art von Allmacht verbunden wäre, ein zynisches, missgelauntes - jedenfalls keins das mit dem Gottes-Bild vereinbar wäre, was wir in der Bibel erkennen können.
Wer dagegen nicht bloß eine Karikatur der Vorsehung Gottes verfilmt sehen will, sondern einen sehr herausfordernden, seelsorglichen Versuch einer persönlichen Antwort auf das erfahrene Leid, dem sei der Film ‚Die Hütte' empfohlen.
Die biblische Rede von Gottes Wirken in allen Bereichen des Lebens ist also keine, die menschliches Wirken oder menschliche Verantwortung aushebeln würde.
Das machen bereits die ersten Kapitel der Bibel deutlich, die dem Menschen eine Gottes-Ebenbildlichkeit und damit eine große Verantwortung für die Schöpfung zusprechen. Menschen sind danach nicht weniger als Stellvertreter*innen Gottes auf Erden.
Denken wir diesen Gedanken konsequent weiter, dann wird aus der Frage: Wie kann Gott das alles zulassen? - die Frage: Wie können wir Menschen das alles zulassen?
An dieser Frage können wir zerbrechen, weil wir merken, wie uns immer wieder - trotz aller Anstrengung - die Felle davonschwimmen. Die einen verrennen sich daraufhin in verzweifelter Hoffnung in einen gewaltbereiten Hyper-Aktivismus, die anderen leugnen offensichtliche Phänomene wie die aktuelle Pandemie oder den ungleich gravierenderen, menschenbewirkten Klima-Wandel.
Das Vertrauen auf Gottes Providenz (Für-Sorge) kann uns vor diesen Irrwegen bewahren und uns neu motivieren, unserer gottgegebenen Verantwortung für die Welt mit Gottes Hilfe gerecht zu werden.
Calvin beschreibt den „Segen", den wir aus so einem Vertrauen auf Gottes Allmacht haben, wie folgt:
„Erstens erkennt er, dass Gott unerschöpflich wohlzutun vermag, da er ja Himmel und Erde in Besitz hat und da alle Geschöpfe auf seinen Wink schauen (...) Zweitens erfährt er, dass man in seinem Schutz sicher ruhen kann; denn seinem Willen ist ja alles unterworfen, was sonst als schädlich zu fürchten wäre. (...)
Nur dadurch kann die maßlose und abergläubische Angst, die wir zuweilen gegenüber Gefahren empfinden, gemäßigt und gestillt werden."
Anders gesagt: Wer darauf vertraut, dass Gott sein Leben und das der ganzen Welt in seinen Händen hält, kann nachts *ruhig* schlafen, weil er weiß, dass eben *nicht* alles nur von unserem Tun abhängt. Und wer morgens *ausgeschlafen* aufsteht, kann mit ungleich *größerer* Kraft und Motivation die Herausforderungen unserer Tage anpacken, weil Gott zwar alles Leid der Welt mit Leichtigkeit *ohne* uns lösen könnte, sich aber offensichtlich dafür entschieden hat, es *nicht* ohne uns anzugehen, sondern

mit durch und unter uns die sehr gute Schöpfung zu erneuern, die er uns als Menschheit in die Wiege gelegt hat.
- Fortsetzung folgt -

Wer Rückmeldungen - Fragen oder Interesse am Austausch über diesen Schatz für die Seelsorge in Calvins *Institutio* hat, melde sich einfach kurz unter *martin.schoeberl@elkw.de* oder 0751/43656.
Gottes Segen und seine Bewahrung!
Euer Pfarrer Martin Schöberl

Gottesdienst am 9.5. nicht per LIVE-STREAM
Diesen Gottesdienst finden Sie zeitnah auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de. Der Gottesdienst bleibt dann für 72 Stunden abrufbar.

Aktuelles aus dem Pfarrbüro
Aufgrund der aktuellen gesundheitspolitischen Vorgaben ist bis auf weiteres kein Publikumsverkehr im Pfarrbüro möglich. Individuelle Termine können Sie natürlich gern weiterhin vereinbaren. Wir sind selbstverständlich weiterhin telefonisch zu erreichen unter: 0751/43656 oder per E-Mail über *pfarramt.baienfurt@elkw.de* bzw. *martin.schoeberl@elkw.de*.

Herzliche Einladung zum Anmeldeabend für den Konfi-Jahrgang 2021/2022
am **Dienstag, 22. Juni 2021**
um **19.00 Uhr**
in der **Evangelischen Kirche**
Achstraße 2, Baienfurt

Natürlich sind neben den Eltern auch die neuen Konfis herzlich eingeladen. Bitte bringen Sie zur Anmeldung das **Taufdatum** Ihres Sohnes/Ihrer Tochter mit (z. B. aus dem Familien-Stammbuch). Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können sich entweder während der Konfizeit oder an der Konfirmation taufen lassen.
Der Konfirmandenunterricht findet ab dem 15. September 2021 immer mittwochs von 14.30 - 16.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Baienfurt statt. Im baden-württembergischen Schulgesetzt heißt es: ‚Für den Konfirmandenunterricht halten die Schulen in der Klassenstufe 8 *den ganzen* Mittwochnachmittag unterrichtsfrei', daher müsste die Zeit bei allen möglich sein.
Im Konfi-Jahr soll es vor allem darum gehen, zu erleben, wie Christsein heute aussehen kann, Fragen an Gott und das Leben gemeinsam zu bewegen und seinen eigenen Platz in Kirche und Gemeinde zu entdecken.
Wenn Ihr Kind im Schuljahr 2021/2022 noch nicht die 8. Klasse besucht und erst im nächsten Jahrgang dabei sein will, geben Sie uns einfach kurz Bescheid.

Herzlichen Gruß
M. Schöberl, Pf.

Martin Schöberl, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt

---

Nähmaschinen aus Oberschwaben in Thessaloniki angekommen.
Das Projekt NAOMI unterstützt Geflüchtete vielfältig, jetzt auch mit einer erfolgreichen Nähmaschinensammlung der Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee.
Noch immer bestehen die Flüchtlingslager auf den griechischen Inseln und auf dem Festland. Die europäische Union hat noch keine einheitliche Lösung für diese humanitäre Katastrophe gefunden. Deshalb sind die Geflüchteten auf die Hilfe von privaten Organisationen angewiesen. Eine dieser Organisationen ist NAOMI in Thessaloniki am Mittelmeer. Die Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee (OAB) initiierte kürzlich eine Spendenaktion für das Projekt NAOMI im Kirchenbezirk Ravensburg. Aus den Gemeinden Alttann, Bodnegg und dem Nachbarlandkreis Sigmaringen wurden insgesamt 25 gebrauchte Nähmaschinen, Stoff- und Geldspenden zusammengetragen. Die Diakonie OAB bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern für ihr Engagement. Am 22.April kamen die Nähmaschinen in Thessaloniki an.

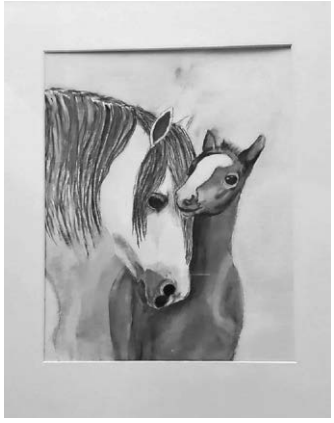
In Nähkursen der Nähwerkstatt von NAOMI werden zahlreiche geflüchtete Frauen und Männer ausgebildet. Dies ermöglicht ihnen, eine Anstellung in der Textilindustrie zu finden oder einen Verdienst im projekteigenen Online -Shop zu erwirtschaften. Hilfen zur Selbsthilfe schafft diese ökumenische Initiative. Seit dem Corona Lockdown findet der Unterricht online statt und die Auszubildenden lernen zu Hause an einer eigenen Nähmaschine. Im Winter wurden 2000 Winterhosen genäht und an Obdachlose in Thessaloniki und geflüchtete Menschen in den großen Flüchtlingslagern verteilt. Kreatives „Upcycling" von Gebrauchtkleidern und aus Stoffspenden werden über den Online- Shop verkauft. Die Muster und Schnitte entwickeln die Geflüchteten zusammen mit Künstlern und Designerinnen. NAOMI wird im Rahmen verschiedener Projekte von „Hoffnung für Osteuropa", von der internationalen Diakonie unterstützt. Außer der Nähwerkstatt bietet NAOMI Sozialberatung, Hilfe bei der Wohnungssuche und Vermittlung zu medizinischer Hilfe.
Mehr Informationen gibt es hier:
https://mailchi.mp/376ec0e4741b/naomi-thessaloniki-newsletter-may-5848271
Mehr Informationen über unsere Homepage
www.diakonie-oab.de

Frauenkreis am MITTWOCH, den 12. Mai 2021 fällt aus!
Leider kann unser nächstes Frauenkreistreffen immer noch nicht wie geplant am 12. Mai stattfinden. Wir wollen aber die Hoffnung nicht aufgeben, dass es mit dem einziehenden Frühling und den damit verbundenen wärmeren Temperaturen bald eine Möglichkeit des Treffens draußen auf unserer Terrasse im Pfarrgarten geben kann.
Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem

Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.
Psalm 91, 1-2 mag euch bis zum Wiedersehen begleiten.
Euer Frauenkreis-Team

---

kreativer montag



Heute hat uns **Monika Franz** aus **Baienfurt** ein Bild fürs Kinderzimmer gestaltet. Das gefällt nicht nur den wilden Reitern aus dem Westen sondern auch den jungen Reiterinnnen vom Ponyhof.. Ein farbenfrohes Aquarell nicht nur fürs Kinderzimmer. Wieder einmal mit viel Liebe zum Detail ausgestattet. Da wollen doch auch wir gern auf die grüne Wiese ...
Wir freuen uns über weitere kreative Ideen von euch und ganz besonders darauf, recht bald wieder gemeinsam Farbe in unser Leben zu bringen.
Kreative Ideen bitte an: p.neumann.sprink@gmx.de

Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.
Baindter Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 10 Uhr** statt. Die regelmäßigen Veranstaltungen finden, sofern diese derzeit möglich sind, unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneauflagen statt. Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Gemeinde angekündigt.
Aufgrund der derzeit limitierten Teilnehmeranzahl wird um eine Voranmeldung auf der Homepage der Brüdergemeinde bis freitags 18 Uhr gebeten.

Vereinsnachrichten

Taekwondo Baindt e.V.

2. Online Schwarzwald Open Formen

Am 20.03. fand die Auswertung der Videos des Schwarzwald Pokals statt. Zum ersten Mal war auch Verena bei einem Online Turnier mit dabei. Nach intensiver Vorbereitung wurden die festgelegten Formen abgefilmt und über YouTube auf das Portal hochgeladen.
Das internationale Kampfrichterteam wertete die festgelegten Pflichtformen, aus. Am Samstagmorgen stand bereits meine Wertnote, allerdings musste ich noch die Platzierung abwarten.

In der Altersklasse waren sehr starke internationale Kampfsportler u. a. aus Mexiko, Griechenland und Finnland vertreten.
Am Nachmittag stand dann endlich die Platzierung fest: Verena konnte sich einen souveränen sechsten Platz erkämpfen. Der erste Platz ging mit Abstand an eine Mexikanerin
Der TKD-Baindt Gratuliert Verena zu diesem Erfolg
Alfred Manthei

Blutreitergruppe

Gestaltung des Blutfreitags in der Gemeinde

Wenn am Freitag, 07. Mai 2021, eine Woche vor Blutfreitag, der Inzidenzwert unter 100 liegt, kann der Blutritt unter Beteiligung von je zwei Blutreitern pro Blutreitergruppe stattfinden. Sollte am 07. Mai 2021 der Inzidenzwert höher als 100 liegen, findet der Blutritt in ähnlicher Form wie im Jahr 2020 statt.
Entsprechend dem Wunsch des Kath. Pfarramtes „St. Martin“ Weingarten, sollen sich die Blutreiter nach Möglichkeit zeitgleich um 7 Uhr am Blutfreitag in der jeweiligen Pfarrkirche zu einem gemeinsamen Gedenken und Beten versammeln.
Wir laden deshalb alle Blutreiter am Blutfreitag, den 14. Mai 2021, um **7 Uhr in unsere Pfarrkirche Sankt Johannes Baptist** zum gemeinsamen Gebet ein. Während des Gottesdienstes besteht Maskenpflicht. Es gelten die aktuellen Regelungen für Gottesdienste im Lockdown.

SOZIALVERBAND VdK

VdK Baden-Württemberg

Herzlichen Glückwunsch

*Unseren Mitgliedern, die im **Mai** geboren sind wünscht der Sozialverband VdK Ortsverband Weingarten alles Gute und viel Gesundheit,*
Liebe Grüße Ihre Karin Maucher - Vorsitzende

Was sonst noch interessiert

Hallenbad Baienfurt
Das freundliche Hallenbad!

Hallenbad Baienfurt

Schwimmer im Bad?

Änderungen in den aktuellen Corona-Verordnungen sind oft unscheinbar und kaum in der Öffentlichkeit kommuniziert. Für Betreiber eines Hallenbades enthalten sie jedoch Potential, einen minimalen Betrieb zumindest für bestimmte Zielgruppen zu ermöglichen. So trainieren seit vielen Wochen Spitzensportler regelmäßig im Hallenbad Baienfurt.

In der aktuell gültigen Corona-Verordnung ergeben sich weitere Möglichkeiten. So darf das Hallenbad für „dienstliche Zwecke“ genutzt werden. Da unsere Mitarbeiter für die Aufsicht rettungsfähig sein müssen, haben diese die Möglichkeit Schwimmen zu gehen, um ihre Rettungsfähigkeit zu erhalten. Da die meisten Aufsichten und Kursleiter der Hallenbad Baienfurt e. G. nebenberuflich im Hallenbad Baienfurt tätig sind, nutzen sie das Angebot in den Abendstunden oder den Wochenenden.

Für einen möglichen Neustart brauchen wir qualifizierte und rettungsfähige Mitarbeiter am Beckenrand, zum Wohl unserer Badegäste.

Ihr HallenbadTeam im Hallenbad Baienfurt

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Welt-Hypertonie-Tag am 17. Mai

SVLFG fördert Selbsthilfe bei Bluthochdruck

Die Folgen zu hohen Blutdrucks fordern jährlich zehn Millionen Menschenleben. Um diese Erkrankung einzudämmen, unterstützt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) unter anderem die Deutsche Hochdruckliga im Rahmen ihrer Selbsthilfeförderung.

Die Deutsche Hochdruckliga ist eine bundesweite Selbsthilfeorganisation, die seit Jahren von den Verbänden der gesetzlichen Krankenversicherung finanziell unterstützt wird. Informationen über alle ihre Selbsthilfeförderungen stellt die SVLFG auf ihrer Internetseite *www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung* bereit.

Laut Weltgesundheitsorganisation leiden über 1,5 Milliarden Menschen an zu hohem Blutdruck - größter Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Schlaganfall und Herzinfarkt. Diese sind in Deutschland der Grund für jeden zweiten Todesfall und damit die häufigste Todesursache. Weitere Informationen zum Thema Bluthochdruck gibt die Deutsche Hochdruckliga auf ihrer Internetseite *www.hochdruckliga.de.*

Bio-Musterregion Ravensburg

BioBitte gibt dem Landkreis Ravensburg Impulse zu mehr Bio in der Außer-Haus-Verpflegung

Politik, Verwaltung und Küchenleitungen aus dem Landkreis Ravensburg informierten sich bei der Initialveranstaltung „Mehr Bio in die Großküchen der Region“ der Initiative BioBitte über den Einsatz von Bio-Produkten in der Außer-Haus-Verpflegung. Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligung und Kreisentwicklung hat Ende April über verbindliche Bio-Anteile entschieden.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Verwaltungen, Kreis- und Gemeinderäten sowie öffentlichen Einrichtungen mit Gemeinschaftsverpflegung aus dem Landkreis Ravensburg kamen am Mittwoch, dem 21. April 2021, bei einer digitalen Initialveranstaltung der bundesweiten Initiative „BioBitte – Mehr Bio in
öffentlichen Küchen“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und der Bio-Musterregion Ravensburg miteinander ins Gespräch. Die rund 30 Teilnehmenden diskutierten und informierten sich bei der Veranstaltung darüber, wie sich der Anteil der eingesetzten Bio-Lebensmittel in den Einrichtungen der Außer-Haus-Verpflegung (AHV) des Landkreises auf 50 Prozent erhöhen lässt.

Der Landkreis Ravensburg gehört zu den vier ersten Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg und hat mit rund 17 Prozent einen überdurchschnittlich hohen Bio-Anteil an der landwirtschaftlichen Nutzfläche.

Trotz vorhandener Produktions- und Verarbeitungsbetriebe ist der Einsatz von Bio-Produkten in der öffentlichen Gemeinschaftsverpflegung bisher wenig verbreitet. Damit sich dies ändert, hat der Ausschuss für Finanzen, Beteiligung und Kreisentwicklung des Landkreises Ravensburg Ende April beschlossen, dass der Anteil ökologischer Lebensmittel in kreiseigenen Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung und Einrichtungen, an denen der Landkreis beteiligt ist, bis 2030 auf 50 % erhöht werden soll.

Die BioBitte-Initialveranstaltung konnte mit Impulsvorträgen und Diskussionsrunden den Entscheidungsbefugten vor Ort im Vorfeld dieser Entscheidung Informationen zum Einsatz von Bio-Lebensmitteln in der AHV an die Hand zu geben und schaffte Raum für gemeinsame Gespräche und
Vernetzung.

Mit Nachdruck zu mehr Bio in öffentlichen Küchen „Ich bin begeistert, insbesondere von den Rückmeldungen und dem Austausch, und habe den Eindruck,
dass die BioBitte-Veranstaltung bei vielen Teilnehmenden neue Impulse und Anregungen für den Weg zu mehr Bio in der Großküche geliefert hat“, sagte Katharina Eckel von der Bio-Musterregion Ravensburg.

„Viele Ideen und Anregungen werden auch die zukünftige Arbeit der Bio-Musterregion begleiten. Es freut mich ganz besonders, dass auch so viele Teilnehmende aus verschiedensten Gremien der Regionalpolitik dabei waren und wir dem Thema auch hier Nachdruck verleihen konnten“, ergänzte die
Regionalmanagerin.

Kathrin Seidel von der Öko-Modellregion Paartal bewies in ihrem Impulsvortrag, dass BioBitte gute Starthilfe leisten kann und teilte ihre Erfahrungen. Im Sommer 2020 hatte BioBitte dort ebenfalls eine Initialveranstaltung durchgeführt. Nur vier Monate später fasste der Kreistag Aichach-Friedberg Beschlüsse für verbindliche Bio-Anteile.

„Die BioBitte-Veranstaltung in Ravensburg kam genau zum richtigen Zeitpunkt für die richtige Zielgruppe“, schlussfolgerte Andreas Greiner vom Veranstalter und BioBitte-Regionalpartner ÖKONSULT. Die intensiv geführte Diskussion der Teilnehmenden habe das große Interesse am Thema
verdeutlicht. Es sei erkennbar geworden, dass es auch in einer Region mit viel Öko-Landbau und stark aufgestell-

ten Betrieben immer noch Potenziale in den regionalen Wertschöpfungsketten gibt. „Wenn die Kommunen die Bio-Nachfrage für die Gemeinschaftsverpflegung bündeln, kann dies zum Schlüsselfaktor
für die Stärkung und Etablierung neuer Wertschöpfungsketten werden", erklärte Andreas Greiner.

Hintergrund

Mit BioBitte werden Entscheidungsbefugten aus Politik, Verwaltung, Vergabewesen und Verzehreinrichtungen Möglichkeiten aufgezeigt, wie der Einsatz von mehr Bio in der AHV öffentlicher Küchen angestoßen und vorangetrieben werden kann. Die Förderung des Einsatzes von Bio-Produkten in der AHV ist Teil der Zukunftsstrategie ökologischer Landbau (ZöL) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). BioBitte wird im Auftrag des BMEL im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durchgeführt. Die Initiative BioBitte bietet Hintergrundinformationen und Handlungshilfen, um die Umstellung auf mehr Bio-Lebensmittel zu erleichtern und ermöglicht Akteuren, bei lokalen und
überregionalen Veranstaltungsformaten in Austausch zu treten. Die Angebote von BioBitte adressieren sowohl die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung, Mitarbeitende in Fach- und Vergabereferaten als auch die Küchenleitungen.

Unter www.bio-bitte.info finden Interessierte regelmäßig aktuelle Informationen, Wissenswertes und praktische Tipps.

Kunstmuseum Ravensburg

Livestream-Vortrag von Dr. Vanessa Joan Müller

»Neue Wege nichts zu tun. Künstlerische Praxis als Arbeit und deren Negation«

Donnerstag, 6. Mai 2021, 19 Uhr

»Nichtstun wird oft mit Freizeit oder gar Faulenzen gleichgesetzt. Zugleich steckt in dem Nichtstun aber auch eine Form der Verweigerung: Die Entscheidung, etwas nicht zu tun, kritisiert die Bedingungen, zu denen dieses Tun üblicherweise geschehen soll. In der künstlerischen Praxis, die eine besondere Form der Arbeit darstellt, wird das Nichtstun immer wieder zum Gegenstand einer Auseinandersetzung mit anderen, alternativen Formen der Arbeit oder deren radikaler Negation - und wird selbst zum produktiven Faktor«, so Vanessa Joan Müller.

Die Kunsthistorikerin war u.a. von 2013 - 2019 als Leiterin der Abteilung Dramaturgie an der Kunsthalle Wien tätig und kuratierte dort die vielbesprochene Ausstellung »Neue Wege nichts zu tun«.

Vanessa Joan Müller gibt Einblick in eine künstlerische Produktion, die sich der Aktivität, dem Machen und Herstellen eines Werks entgegenstellt und stattdessen Formen des Nichtstuns und des Unterlassens positiv besetzt. Der Vortrag findet im Rahmen der neuen Ausstellung »Auszeit. Von Pausen und Momenten des Aufbruchs« statt.

LIVESTREAM - den Link zum Stream finden Sie am Vortragstag auf der Startseite unserer Homepage: https://www.kunstmuseum-ravensburg.de/

© Dr. Vanessa Joan Müller

Ausstellungskatalog »Auszeit. Von Pausen und Momenten des Aufbruchs« ab jetzt erhältlich

Das Verlangen nach einer kleineren oder größeren Unterbrechung der alltäglichen Verpflichtungen und Routinen - wer kennt es nicht? Auch wenn das Kunstmuseum derzeit seine Türen noch nicht geöffnet hat, ist es jetzt schon möglich mit Hilfe der farbmächtigen Publikation »Auszeit. Von Pausen und Momenten des Aufbruchs« einen detaillierten Einblick in die Ausstellung und die vielfältigen Auseinandersetzungen zu dem Thema ›Auszeit‹ zu erhalten. Passend zum Thema ist in handlichem Taschenbuchformat ein umfangreicher Ausstellungskatalog mit zahlreichen Abbildungen und Texten von Kristina Groß, Christiane Remm und Ute Stuffer entstanden, in dem die Werke der Künstler in deutscher und englischer Sprache erläutert werden.

Bestellung unter:
Homepage Museumsshop:
https://www.kunstmuseum-ravensburg.de/km/museumsshop/index.php
oder: kunstmuseum@ravensburg.de
Kunstmuseum Ravensburg
Burgstraße 9, 88212 Ravensburg
Tel. +49 (0)751 82 810 (Museum)
Tel. +49 (0)751 82 812 (Büro)
kunstmuseum@ravensburg.de
www.kunstmuseum-ravensburg.de

Jetzt kostenlos bestellen: Steuererklärung für Senioren 2020

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg bietet umfangreichen Ratgeber an

Während Millionen Rentnerinnen und Rentner bereits seit Jahren eine Steuerklärung einreichen, rutschen in jedem Jahr weitere Ruheständler in die Steuerpflicht. Der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg unterstützt Rentnerinnen und Rentner daher in Form des kostenlosen Ratgebers „Steuererklärung für Senioren 2020" mit vielen Tipps. Bis zum 2. August müssen Ruheständler in der Regel in diesem Jahr ihre Steuererklärung abgeben. Aber wer muss überhaupt eine Steuererklärung einreichen – und geht das noch auf Papier oder nur noch elektronisch? Viele Senioren stellen sich unter anderem diese Fragen, zumal die Finanzämter die Formulare für die Steuererklärung nicht mehr automatisch verschicken. Antworten auf jene und viele weitere Fragen rund um die Steuererklärung liefert diese aktuelle Broschüre, die der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg kostenlos anbietet. Steuerzahlende Senioren erfahren in dem neu aufgelegten Ratgeber auch, unter welchen Bedingungen welche Abgabefrist für die Steuererklärung gilt.

Zudem bietet der BdSt Baden-Württemberg zusätzlich den kostenlosen Versand der wichtigsten Steuerformulare an. Denn die Finanzverwaltung gibt für Arbeitnehmer sowie für Rentner und Pensionäre unterschiedliche Formularsätze heraus. In seinem aktualisierten und komplett überarbeiteten Ratgeber erklärt der Bund der Steuerzahler daher auch, welche Formulare Senioren ausfüllen, welche Belege sie dem Finanzamt vorlegen und bis wann sie ihre Unterlagen einreichen müssen. Die Broschüre beschreibt beispielsweise, wie die Anlage R auszufüllen ist, welche Abzugsmöglichkeiten es gibt, wie Rentenerhöhungen steuerlich behandelt werden und was zu tun ist, wenn der spätere Steuerbescheid fehlerhaft sein sollte.

Erhältlich sind der kostenlose Ratgeber „Steuererklärung für Senioren 2020" sowie die passenden Formularsätze über die gebührenfreie Bestellhotline 0800 0 76 77 78 des Bundes der Steuerzahler Baden-Württemberg.

Uhldinger Pfahlbau Marathon wird in 2021 zur LAUF:ZEIT Uhldingen-Mühlhofen

Dem Winterblues entkommen und sportlich durchstarten: Jedes Jahr im Frühling, wenn die Temperaturen steigen und die Natur Lust auf Bewegung im Freien macht, fin-

det inmitten der aufblühenden Umgebung der Uhldinger Pfahlbau Marathon statt. Um die Laufveranstaltung coronakonform stattfinden lassen zu können, wird er in diesem Jahr zur LAUF:ZEIT Uhldingen-Mühlhofen und findet im Zeitraum vom 08. - 24. Mai 2021 statt. Laufbegeisterte und Nordic Walker können die zehn kilometerlange Strecke durch die Seeferiengemeinde bestreiten. Getreu dem Motto jeder für sich und doch gemeinsam verbunden erfolgt durch die Echtzeitmessung ein Wettbewerb unter den Teilnehmern. So kann in dieser außergewöhnlichen Zeit der schönste Naturlauf entlang des Bodensees stattfinden. Idyllischer kann ein Streckenverlauf kaum sein – zwischen Weinbergen, Wiesen und Wäldern ist das aktive Naturerlebnis garantiert. Schon der Start am Hafen im Ortsteil Unteruhldingen macht mit garantiertem Seeblick Lust auf die bevorstehende Strecke. Am Pfahlbaumuseum vorbei führt die Strecke durch das Naturschutzgebiet der Seefelder Aach nach Oberuhldingen.
Umgeben von Vogelgezwitscher oder im weiteren Verlauf von Weinreben und Wäldern – die Natur wechselt ihr Frühlingsgewand auf der Laufstrecke. Ein spektakulärer Ausblick erwartet die Teilnehmer, nach dem Passieren des Waldstückes, auf den blauschimmernden See und die Basilika Birnau. Der Endspurt führt wieder zurück an den Uhldinger Hafen. „Spaß an Bewegung in der Natur ist aktuell besonders wichtig, so haben wir ein Konzept entwickelt, welches die LAUF:ZEIT Uhldingen-Mühlhofen als kontaktfreies, sportliches Event ermöglicht“, verrät Manuel Dillmann aus dem Organisationsteam. „Aufgrund des Zeitraums von über zwei Wochen wird die Anzahl der Läufer, die sich gleichzeitig auf der Laufstrecke befinden, entzerrt“, so Dillmann weiter. „Alle Teilnehmer können sich ihre persönliche Laufzeit direkt nach dem Lauf online abrufen. Auch eine gemeinsame Teamwertung ist möglich, so kann trotz alleinigen Laufens eine gemeinsame Teamwertung erfolgen“, führt Manuel Dillmann weiter aus. Die Strecke ist für einen sportlichen Lauf über 10 Kilometer oder sanftes Nordic Walking geeignet. Kondition und Ausdauer werden aufgrund des Wegprofils benötigt. Für 12,00 Euro können Laufbegeisterte ab 16 Jahren teilnehmen. Eine Anmeldung ist bis einschließlich des letzten Lauftages, dem 24. Mai, bis 12.00 Uhr online unter www.pfahlbaumarathon.de möglich. Weitere Informationen sowie die Anmeldung sind auf www.pfahlbaumarathon.de aufrufbar. Die
aktuellen Corona-Bestimmungen des Landes Baden-Württembergs sind einzuhalten.
Weitere Informationen:
Tourist-Information Uhldingen-Mühlhofen, Ehbachstraße 1, 88690 Uhldingen-Mühlhofen
Telefon +49 (0)7556-92160,
www.seeferien.com, www.pfahlbaumarathon.de

Deutsches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 60 Minuten

© Claudia Zimmer/DEIKE

ERDBEERKNÖDEL MIT QUARK
Zutaten für 4 Personen:
500 g reife Erdbeeren
50 ml roter Traubensaft
2 EL brauner Zucker
2 EL Butter
250 g Speisequark (10 % Fett)
2 frische Eier
100 g Hartweizengrieß
2 EL Semmelbrösel
Salz

Zubereitung: Erdbeeren waschen und die Blätter entfernen. Zwölf Erdbeeren zur Seite legen, den Rest mit dem Traubensaft und dem Zucker pürieren. Butter schmelzen und etwas abkühlen lassen, in eine Rührschüssel geben. Speisequark mit der Butter schaumig aufschlagen und die Eier einzeln einrühren. Grieß und Semmelbrösel mit der Masse mischen und 30 Minuten quellen lassen. Wenn die Masse sich nach dem Quellen noch nicht gut formen lässt, noch etwas Grieß untermengen. Mit feuchten Händen etwas Teig flachdrücken, eine Erdbeere in die Mitte setzen und auf diese Weise 10 bis 12 Knödel formen. Die Knödel in leicht siedendes Salzwasser geben und etwa 10 Minuten gar ziehen lassen, bis sie aufsteigen. Mit dem Erdbeerpüree servieren.

© Schorten/DEIKE 741U14U1

Um die Ecke geschaut

Finden Sie heraus, welcher Begriff auf dem Foto dargestellt ist.

© Clipdealer/DEIKE

Den Kreislauf in Schwung bringen

Powerdrink für den Kreislauf: Lassen Sie einen Teelöffel getrocknete Minzblätter fünf Minuten in heißer Milch ziehen, abseihen und warm genießen!

Schwindel, Müdigkeit und Probleme mit dem Blutdruck machen uns ab und an das Leben schwer. Doch schon mit ein paar einfachen Tricks lässt sich der Kreislauf stabilisieren. Wie auch bei Erkältungskrankheiten ist Tee das Heilmittel Nummer eins: Grüntee senkt den Blutdruck und Hagebutte verscheucht die Morgenmüdigkeit und stärkt ganz nebenbei unsere Abwehrkräfte.

Gegen das unangenehme Schwindelgefühl hilft eine erhöhte Salzzufuhr, etwa in Form einer Brühe oder einer Brezel. Eine morgendliche Wechseldusche verengt und weitet die Blutgefäße abwechselnd und bringt so Ihren Organismus in Schwung.

© bss/DEIKE 748U13U4

Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.

MUT
HILFE
HOFFNUNG

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11
www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

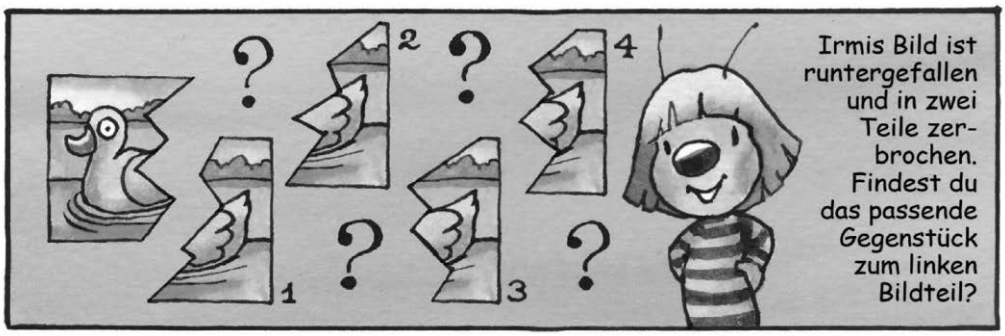
Profis tragen Helm!

www.schuetze-dein-bestes.de
GIB ACHT IM VERKEHR

HALLO KINDER!

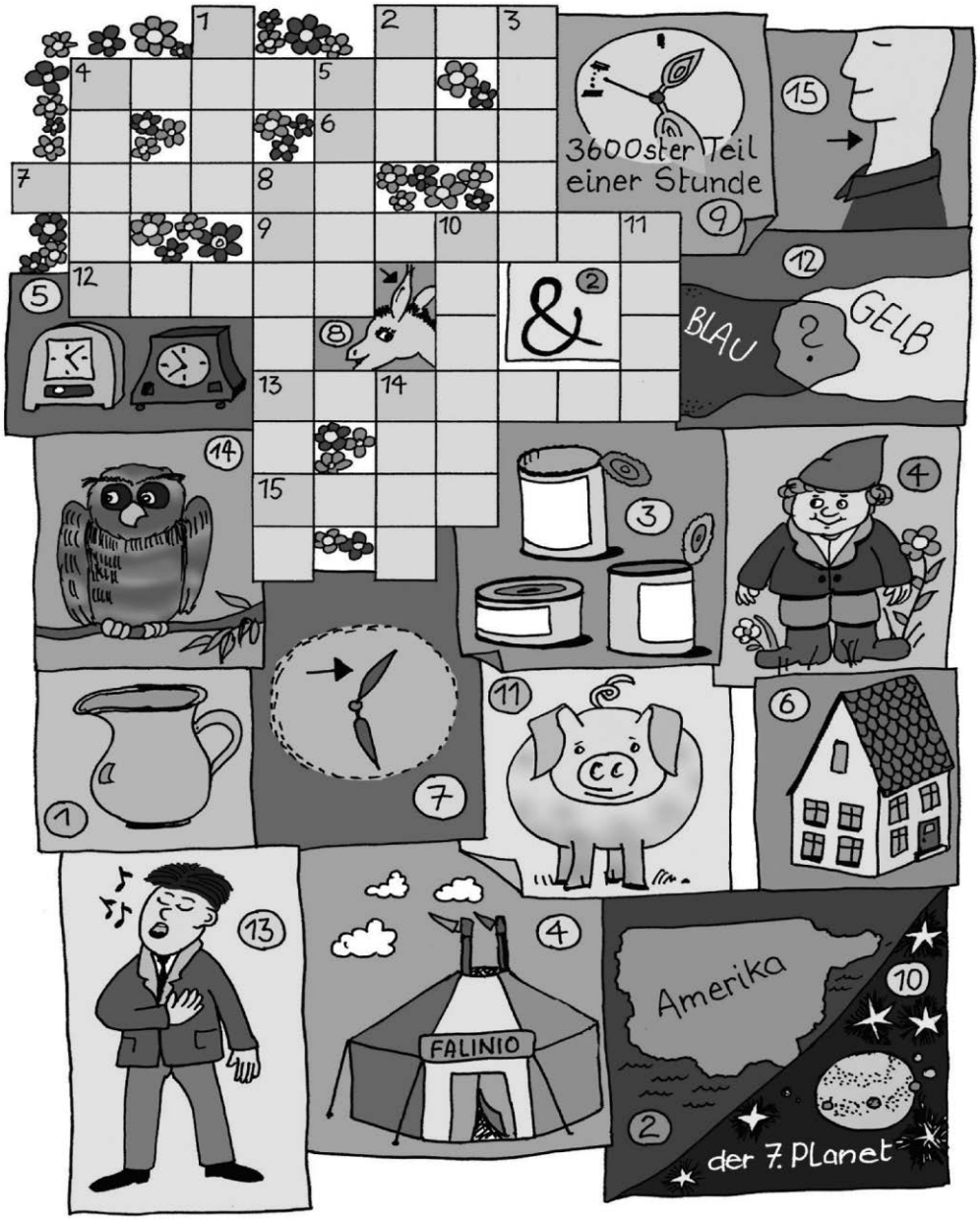
Warum hat der Luchs Pinsel an den Ohren?

Der Luchs trägt an seinen Ohren auffällig lange Haare, sie werden auch als Pinsel bezeichnet. Diese etwa vier Zentimeter langen Büschel sind ein Trick der Natur, denn durch diese kann die Wildkatze noch besser hören: Die feinen Haare leiten nämlich Geräusche ins Ohrinnere weiter. Sie wirken also fast wie Antennen. Deshalb weiß der Luchs schnell, aus welcher Richtung ein Geräusch kommt. Eine Maus hört er beispielsweise noch aus 65 Metern Entfernung rascheln, außerdem kann er verschiedene Geräusche unterscheiden, die mehrere hundert Meter weit weg entstehen. Von allen Landtieren hört der Luchs am besten! Brückner/DEIKE



KINDER-GITTERRÄTSEL

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein! Achtung: Zu manchen Zahlen gehören zwei Bilder – je eines für waagrecht und senkrecht.

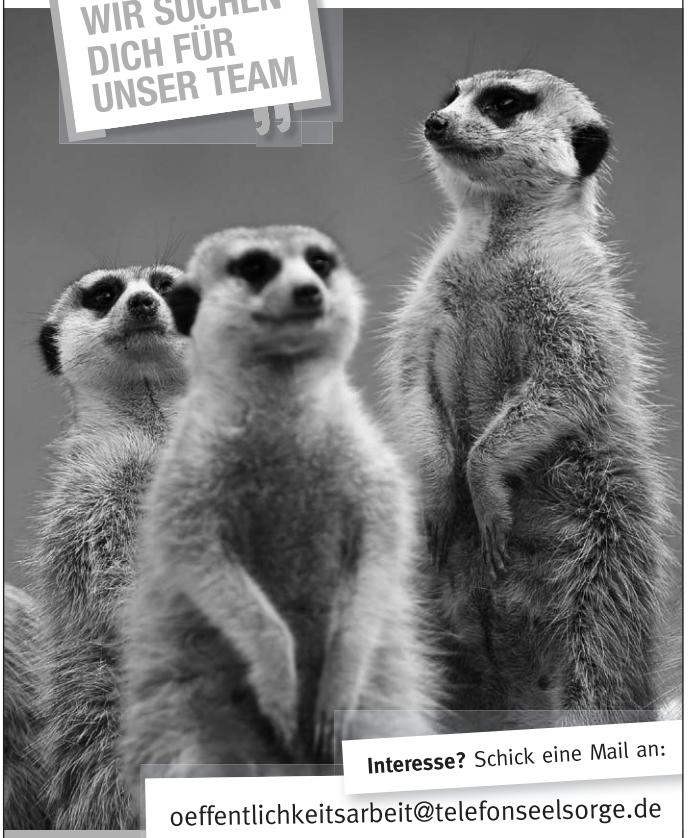


Lösungen

Irmi:
Teil 4 passt zum linken Bildteil.

Kindergitterrätsel:
1. Krug, 2. und/USA, 3. Dosen, 4. Zirkus/Zweig, 5. Uhren, 6. Haus, 7. Zeiger, 8. Eselsohr, 9. Sekunde, 10. Uranus, 11. Eber, 12. Grün, 13. Sänger, 14. Eule, 15. Hals

TelefonSeelsorge



Interesse? Schick eine Mail an:
oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de

Über 7.500 ehrenamtliche Kolleg*innen warten auf Dich.

NACHRUFE

Nachruf

Wir, die Schalmeienkapelle Baindt e.V,
nehmen Abschied von unserem aktiven Mitglied

Maik Schellhorn

der am 29.04.2021 im Alter von nur 42 Jahren verstorben ist.

Wir verlieren mit „Moik" einen sehr guten Freund und Musiker, mit dem wir immer viel Spaß hatten. 13 Jahre lang konnten wir uns immer auf ihn als Mitglied und Kassierer verlassen. Bis zu seinem letzten Tag stand er uns trotz seiner schweren Krankheit immer mit seinem Rat zur Seite.

Wer **DICH** gekannt hat weiß, was wir mit **DIR** verloren haben.

Er hinterlässt mit seiner herzlichen Art eine große Lücke in unserem Verein. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten und gerne an die gemeinsame Zeit zurückdenken.

Schalmeienkapelle Baindt e.V.

ÄRZTE

Praxis Dr. Hüttich
Ravensburger Str. 4, 88255 Baienfurt

Liebe Patienten,
wir machen **Urlaub** vom **17.05.2021 bis 04.06.2021**
(Vertretung: Dr. Keller/ Burger/ Hildebrand Tel. 0751-560380)
Viel Gesundheit und schöne Ferienzeit

Streunerhunde brauchen unsere Hilfe!
VIER PFOTEN rettet Tiere in Not und beschützt sie. Weltweit.

Helfen Sie mit! Unterstützen Sie unsere Arbeit mit IHRER Spende.
VIER PFOTEN Spendenkonto (GLS Bank)
IBAN DE86 4306 0967 1193 1759 00
BIC GENODEM1GLS

Tierschutz. Weltweit.

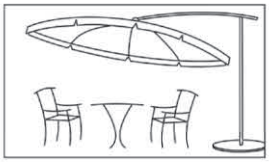
www.vier-pfoten.de/spenden

GESCHÄFTSANZEIGEN

Peter Thiele
- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975
88339 Bad Waldsee • **Achim Thiele** • Tel. 07524 5742

Schwebe-Schirme



Über 1000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de
fischinger markisen
seit 95 Jahren

Praxis für Ergotherapie Moser
Achtal Gesundheit (2. OG) Ravensburger Str. 4, **88255 Baienfurt**
Schlaganfall, Demenz, AD(H)S, MS, Zustand nach Unfall u.a. Hausbesuche
Infos & Anmeldung: Tel. 0751 5616476
www.ergotherapie-moser.de

Praxis für Logopädie A. Dietz & B. Brinkmann
Achtal Gesundheit (2. OG) Ravensburger Str. 4, **88255 Baienfurt**
Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schluckstörungen u.a. Hausbesuche
Infos & Anmeldung: Tel. 0751 5616477
www.loneo.de

Grabmale Wachter
Die Kunst des Steins
Grabmale und Bau
Baienfurt 0751-46 566
0172-834 08 94
Kressbronn 0 75 43-50 400
www.grabmale-wachter.de

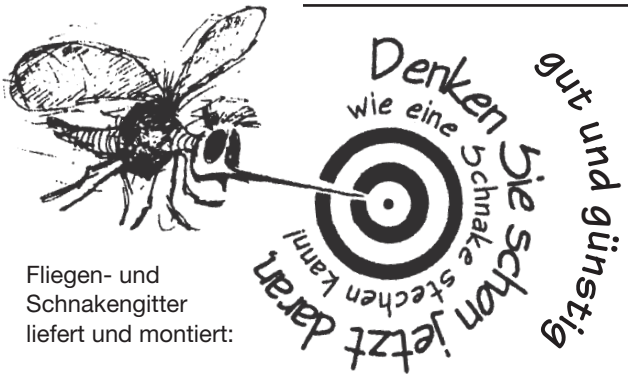
Bestattungshaus Zimmermann &Erne
Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de



Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

GESUNDHEIT

Auf dich war immer Verlass.

Damit auch du dich auf Hilfe verlassen kannst, empfehle ich dir von Herzen den Johanniter-Hausnotruf.

Muttertags-Angebot 26.4.-23.5.2021

Zum Muttertag jetzt 4 Wochen gratis den Hausnotruf der Johanniter testen und Anschlussgebühren sparen! Informationen gibt es mit dem Stichwort „Hausnotruf von Herzen" unter:

0800 0 19 14 14
(gebührenfrei)

JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

STELLENANGEBOTE

Für Werkstatt & Instandhaltung gesucht:
MECHANIKER/ MECHATRONIKER
Ruf an **07529.9744-0**
oder informier Dich auf
www.antoch.de
ANTOCH

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Rezeptionsmitarbeiter/in
(m/w/d) in Teilzeit

Physiotherapeut/in
(m/w/d) Voll- und Teilzeit

Weitere Infos finden Sie unter www.physiotherapie-jehle.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per Email an:
jehle.karin@gmx.de

PhysioTherapie Karin Jehle

Kirchstrasse 1 - 88284 Wolpertswende / Mochenwangen

ZUVERLÄSSIGE/-R UND FREUNDLICHE/-R AUSFAHRER/-IN

für unsere Medikamente auf 450-€-Basis gesucht!

Ca. 10 Stunden pro Woche von Montag bis Freitag.
Firmen-PKW vorhanden.

welfen apotheke
Boschstr. 12
88250 Weingarten
...rundum Gesundheit

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer unter: **0751 4 80 80**

Brielmaier Baumaschinen GmbH

Mitarbeiter für Baumaschinen-Mietpark

Ihre Aufgaben sind:
- Ausgabe und Einweisung sowie Rücknahme von Mietmaschinen
- Erstellung von Übergabe- bzw. Rücknahmeprotokollen
- Aus- und Umrüsten von Maschinen mit Zubehör
- Verantwortungsvolle Organisation und Ordnung des Betriebsgeländes
- Reinigung und Wartung bzw. kleine Reparaturen von Mietmaschinen

Diese Voraussetzungen bringen Sie mit:
- handwerkliches Geschick, sowie technisches Verständnis
- Kenntnisse im Umgang mit Baumaschinen und Baugeräten (von Vorteil)
- Führerschein Klasse CE bzw. 2 sowie Staplerschein (von Vorteil)
- Einsatzbereitschaft, Teamgeist, Zuverlässigkeit und kundenorientiertes Handeln

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung - Ihr Ansprechpartner:
Matthias Ott • ott@brielmaier-baumaschinen.de • Tel. 0751 76969-30
Albersfelder Str. 24 • 88213 Ravensburg - Oberzell

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

Baindt

Anfang Juli 2021 eröffnen wir unseren **neuen Feneberg-Markt in Baindt.** Da uns eine gute Einarbeitung der neuen Mitarbeiter sehr wichtig ist, suchen wir Sie jetzt schon als

Verkäufer w/m/d
Verkaufskraft w/m/d

für den Backshop in Teilzeit (20 - 25 Stunden/Woche) oder
für die Bedienungsabteilung/Frischetheke (20 - 25 Stunden/Woche)

Wir brauchen begeisterte und begeisternde Verkaufstalente für unsere Feneberg-Märkte. Nur Mut! Wir zeigen Ihnen wie's geht.

Gutes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten und Sozialleistungen wie Weihnachtsgeld, betriebliche Altersvorsorge, Berufsunfähigkeits-zusatzversicherung usw. machen die Arbeit bei uns interessant.

Bewerben Sie sich bitte direkt über unsere Homepage www.feneberg.de/karriere/offene-stellen/

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

FENEBERG
Feneberg Lebensmittel GmbH
Ursulasrieder Straße 2, 87437 Kempten • www.feneberg.de

Habisreutinger seit 1822
HOLZZENTRUM

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams in **Weingarten** und **Baienfurt** suchen wir:

Betriebselektriker/Instandhaltung (m/w/d)
Wartung unserer technischen Anlagen und Maschinen in Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern.

Sachbearbeiter Finanzbuchhaltung (m/w/d)
Debitorenbuchhaltung inkl. Mahnwesen, Inkasso und Vergabe von Kreditlimits.

Sachbearbeiter Auftragsabwicklung (m/w/d)
Abwicklung der Lieferantenaufträge (Warenbestellung, -einbuchung, Rücklieferungen und Terminüberwachung)

Verkaufsberater Innendienst Großhandel (m/w/d)
Telefonische Beratung und Betreuung unserer gewerblichen Kunden inkl. Angebotserstellung und Auftragsabwicklung

Fachkräfte für Lagerlogistik (m/w/d)
Kommissionierung und Verladung in Tag- oder Dauernachtschicht, Führerschein CE von Vorteil

Schussenstraße 22 · 88250 Weingarten
Tel. 0751 4004-114 · bewerbung@habisreutinger.de
Bewerben Sie sich jetzt! Mehr unter:
www.habisreutinger.de

BAUEN & WOHNEN

HAUSSICHERHEIT GIBT ES NICHT VON DER STANGE

Nur zertifizierte Fachbetriebe bieten zuverlässigen Rundumschutz

Zuverlässiger Rundumschutz für das Haus muss individuell an das Gebäude und seine Gegebenheiten sowie an die Bedürfnisse der Bewohner angepasst werden.
Foto: djd/Telenot Electronic GmbH

(djd). Die Sicherung der eigenen vier Wände ist für Hausbesitzer ein wichtiges Thema – nicht erst, seitdem es dafür Fördergelder der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) gibt. Denn smarte Sicherheitstechnik senkt nachweislich das Einbruchrisiko und hilft, die damit verbundenen Schäden zu vermeiden. Doch Alexander Balle, Sicherheitsexperte bei Telenot warnt: „Perfekte Haussicherheit gibt es nicht von der Stange." Eine smarte Sicherheitslösung ist immer an das Haus, seine Gegebenheiten sowie an die persönlichen Anforderungen seiner Bewohner angepasst, erklärt der Experte.

Fördergelder für Einbruchschutzmaßnahmen:
Nur ausgewiesene Fachbetriebe beauftragen

Auf der sicheren Seite ist, wer die Installation von der Projektierung bis zur Implementierung in die Hand eines Fachbetriebs legt, der nach der Norm für „Dienstleistungen für Brandschutzsicherheitsanlagen und Sicherheitsanlagen" DIN EN 16763 zertifiziert ist – unter www.telenot.de gibt es dazu eine bundesweite Händlersuche. Auch für die Gewährung der Förderung über das KfW-Programm 455-E, das für Maßnahmen zum Schutz vor Einbruch Zuschüsse bis zu 1.600 Euro gewährt, ist die Erfüllung der Norm unabdingbar. Einen guten Einstieg in die Möglichkeiten der vernetzten Sicherheitstechnik im Eigenheim bietet das „virtuelle E-Haus" des Zentralverbands der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke ZVEH, das unter www.e-haus-online.de besucht werden kann.

Rundum-Sicherheit mit Komfort-Plus

Aber vernetzte Sicherheitstechnik kann heute weit mehr, als Einbrecher abzuschrecken. Rauchwarnmelder sind in jedem Wohnhaus vorgeschrieben. In Verbindung mit einer Sicherheitsanlage können sie sicherstellen, dass eine Brandmeldung in jedem Bereich des Hauses wahrgenommen wird. Ergänzend ist es möglich, etwa in der Küche Thermowarnmelder zum Brandschutz einzusetzen. Weitere Melder entdecken Wasserschäden frühzeitig, sie warnen, wenn in Wohnräumen Gas austritt oder detektieren zu kalte oder zu warme Temperaturen. Zudem kann hoch entwickelte Sicherheitstechnik auch Smart-Home-Funktionen übernehmen. So lässt sich angenehmer Komfort mit zuverlässigen Sicherheitsstandards verbinden.

RENOVIERUNGSWOCHEN
Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!
Pfullendorfer® TOR-SYSTEME
www.pfullendorfer.de
Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

FUSSENEGGER
WIR BAUEN DEN LEBENSRAUM, DER ZU IHNEN PASST.

unverbindliche Illustrationen

In Amtzell, Bad Waldsee, Biberach, Markdorf, Wangen und demnächst auch in Ravensburg und Leutkirch.
... für neuen Lebensraum. Sprechen Sie uns einfach an!

Aktuelle Wohnprojekte
www.fussenegger-wohnbau.com

Schönen Muttertag

Speisekarte zum Muttertag

Partyservice MICHAEL KINZER
Hauptstraße 9 • 88284 Mochenwangen
Tel. 0 75 02 - 9 12 98 30 • Fax 9 12 98 31
www.kinzer-partyservice.de

Für 8. Mai - am Abend und am 9. Mai 2021 für mittags

- Schwäbischer Zwiebelrostbraten mit hausgemachten Kässpätzle und Salat — Portion 18,00 €
- Schweinelendchen vom Landschwein mit Champignonrahmsauce, Kartoffelgratin und Möhrengemüse — Portion 14,00 €
- Gefüllte Rinderroulade mit Rotweinsauce, Semmelknödel und Blaukraut — Portion 16,00 €
- „Schwaben-Teller" Maultasche, Krautkrapfen, Schweinesteak mit Kässpätzle und Kartoffelsalat — Portion 12,00 €
- Paniertes Schweineschnitzel Spätzle und Kartoffelsalat — Portion 11,00 €
- Hausgemachte Spinatspätzle mit Rahm-Champignon-Sauce und gemischter Salat — Portion 10,00 €
- Gemischter Salatteller mit gebratenem Putenfleisch — Portion 9,00 €

Vorbestellung telefonisch oder WhatsApp unter 01 70 / 3 15 67 00
Partyservice Michael Kinzer & Team

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rist's Kochwerkstatt - Abholservice

Freitag Abend & Sonntag Mittag und Abend

1. Spargel-Cremesüpple / Croûtons - 4,50 €
2. Schweizer Wurstsalat / Schinkenwurst / Emmentaler / Zwiebeln / Bratkartoffeln - 11,50 €
3. Salatplatte / Joghurt-Dressing / rosa gebratenes Roastbeef, kalt / Kräuter-Remoulade - 11,80 €
4. Schnitzel „Wiener Art" / Pommes Frites - 10,80 €
5. Spaghetti / zweierlei Ravensburger Spargelragout / Filetspitzen / Kirschtomaten / Bärlauch / Weißweinsauce - 14,80 €
6. Portion Ravensburger Spargel / Sauce Hollandaise / Kräuterflädle oder neue Kartoffeln - 14,80 €
   + kleines Lachssteak - 6,00 €
7. Medaillons vom Landschwein / Rahmsauce / Spargelragout / hausgemachte Spätzle - 17,80 €
8. Warme Topfen-Nougatknödel / Cantuccini-Brösel / Erdbeersalat / Vanillesauce - 6,80 €

Beilagensalat - 4,00 € / Großer Salat - 7,00 €

Bestellung per Anruf oder WhatsApp bei: 0151 / 10 61 93 85
Rist's Kochwerkstatt, Bahnhofstrasse 8, 88284 Mochenwangen
www.rist.online

BESTATTUNGEN WOHLSCHIESS
88255 Baienfurt
Eisenbahnstr. 1
www.bestattungen-wohlschiess.de
Tel. 0751/43425

NEU PflegeHilfe+ Leben neu organisiert

Stundenweise Haushaltshilfe
24h Betreuung und Pflege zu Hause
Ralf Petzold Ihr Ansprechpartner vor Ort

BODENSEE ALLGÄU OBERSCHWABEN
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 9218178
kontakt@pflegehilfeplus.de | www.pflegehilfeplus.de

küchen.teufel

SERVICE. ERFAHRUNG. LEIDENSCHAFT.

Küchen-Teufel ist seit vier Jahrzehnten
Ihr Küchenstudio für besondere Ansprüche.

Niederbieger Straße 43
88255 Baienfurt
T 07 51. 5 99 30
F 07 51. 4 42 00
www.kuechen-teufel.de

Speisekarte zum Vatertag

Partyservice MICHAEL KINZER
Hauptstraße 9 • 88284 Mochenwangen
Tel. 0 75 02 - 9 12 98 30 • Fax 9 12 98 31
www.kinzer-partyservice.de

Für 13. Mai für mittags & abends

- Schwäbischer Zwiebelrostbraten mit hausgemachten Kässpätzle und Salat — Portion 18,00 €
- Schweinelendchen vom Landschwein mit Champignonrahmsauce, Kartoffelgratin und Möhrengemüse — Portion 14,00 €
- Gefüllte Rinderroulade mit Rotweinsauce, Semmelknödel und Blaukraut — Portion 16,00 €
- „Schwaben-Teller" Maultasche, Krautkrapfen, Schweinesteak mit Kässpätzle und Kartoffelsalat — Portion 12,00 €
- Paniertes Schweineschnitzel Spätzle und Kartoffelsalat — Portion 11,00 €
- Salat mit Tomate-Mozzarella und Balsamico-Dressing — Portion 10,00 €
- **Vatertags-Grill-Aktion:** (zum selber grillen)
  Nur auf Vorbestellung bis Dienstag 11. Mai 2021
  Gemischtes Grillpaket mit 1 mariniertem Schweine- oder Putensteak, 1 Bratwurst, 1 Cevapcici und Kräuterbutter — **Preis pro Person 5,00 €**

Vorbestellung telefonisch oder WhatsApp unter 01 70 / 3 15 67 00
Partyservice Michael Kinzer & Team

Werben mit Erfolg